



- ▶ Hebelzüge
- ▶ Flaschenzüge
- ▶ Fahrwerke und Trägerklemmen
- ▶ Elektrokettenzüge
- ▶ Drucklufthebezeuge
- ▶ Technische Tipps
- ▶ EXTRA: Großes Lexikon über Elektrokettenzüge

05/2018

PFEIFER

Hebezeugesortiment

PFEIFER

Deutschland

DE-87700 MEMMINGEN

TELEFON +49 (0) 83 31-937-112

Österreich

AT-4481 ASTEN

TELEFON +43 (0) 72 24-6 62 24-0

Schweiz

CH-8934 KNONAU

TELEFON +41 (0) 44-7 68 55-55

Luxemburg / Frankreich

LU-3844 SCHIFFLANGE

TELEFON +352-57 42 42

+33-676 54 42 68

INTERNET www.pfeifer.info

Vertrauen Sie auf die Qualität der PFEIFER-Hebezeuge

PFEIFER ist ein ISO-zertifiziertes Unternehmen mit einer über 400-jährigen Tradition. **Sicherheit, Qualität und Kundenzufriedenheit** stehen an oberster Stelle.

Alle PFEIFER-Hebezeuge entsprechen den neuesten Standards und unterliegen höchsten Sicherheitsbestimmungen, wie der Maschinenrichtlinie. Zudem gelten beispielsweise für die Hebel- und Flaschenzüge die DIN EN 13157 bzw. für die Elektrokettenszüge eine Vielzahl an Vorgaben, u. a. betreffend elektrischer Anlagen oder Betriebsmittel.



Daran erkennen Sie ein qualitativ hochwertiges Hebezeug:

- 4-fache Sicherheit gegen Bruch.
- Optimale Kraftübersetzung und einfache Handhabung.
- Qualitatives Bremssystem.
- Langlebig und dauerhaft sicher.
- **Stabile und qualitativ hochwertige Hebezeugkette vorzugsweise von europäischen, namhaften Kettenherstellern** – zu achten ist auf den richtigen Einbau!
- Hohe Leistung.
- Faire Preise.

Vertrauen Sie auf das Know-how und die Erfahrung von PFEIFER, wenn es um die richtige Auswahl eines geeigneten Hebezeuges geht.

PFEIFER steht Ihnen jederzeit beratend zur Seite. Die Qualität der PFEIFER-Produkte wird regelmäßig durch Prüfungen und Kontrollen bestätigt.

Vertrauen Sie auf das Know-how von PFEIFER und nutzen Sie unser umfangreiches Angebot!

Inhaltsverzeichnis

Das PFEIFER-Hebezeuge-Sortiment im Überblick – für jede Anwendung das richtige Modell	4
Weitere PFEIFER-Hebezeuge	6

Hebel- und Flaschenzüge

Technische Tipps Hebel- und Flaschenzüge

Auswahl von Hebel- und Flaschenzügen	8
Auswahlhilfe für Hebel- und Flaschenzüge	9
Anwendung von Hebel- und Flaschenzügen	11
Prüfung und Kontrolle von Hebel- und Flaschenzügen	13
Anwendung von Kranvorschriften für Hebel- und Flaschenzüge	15
Fachseminar zur Ausbildung zur befähigten Person (Sachkundiger) für handbetätigte Winden, Hub- und Zuggeräte	16
Spezialverzurrungen mit Hebelzügen	17
Handhebezeuge in EX-Ausführung	18

Produktprogramm Hebelzüge

RHINO-Hebelzug	19
LX-ALU Mini-Hebelzug	22
Hebelzug ERGO SPEED	23
Der Kompakte – Hebelzug LB	25
Der Robuste – Hebelzug AL	26
Unverwüstlich – Hebelzug P95 Temperguss	27
Unverwüstlich – Hebelzug P85 Temperguss	28

Produktprogramm Flaschenzüge

RHINO-Flaschenzug	29
CX-ALU Mini-Flaschenzug	32
Der Flexible – Stirnrad-Flaschenzug 360°	33
Das Raumwunder – Flaschenzug 360° mit integriertem Rollfahrwerk	34
Edelstahl-Flaschenzug Inox Star	35
Edelstahl-Rollfahrwerk Inox Star	35
Arbeitsmittelmanagement PFEIFER PUSH	36

Elektrokettenzüge und Drucklufthebezeuge

Technische Tipps Elektrokettenzüge

Auswahl von Elektrokettenzügen	38
Auswahlhilfe für Elektrokettenzüge	40
Lexikon für Elektrokettenzüge	42
Anwendung von Elektrokettenzügen	46
Prüfung und Kontrolle von Elektrokettenzügen	47
Anwendung von Kranvorschriften für Elektrokettenzüge	49
PFEIFER Mobile Services	50

Produktprogramm Elektrokettenzüge

Elektrokettenzüge für spezielle Anwendungen	51
Elektrokettenzüge für den Standardeinsatz	52
Elektrokettenzüge für den gelegentlichen Einsatz	53
Elektrokettenzüge für den Dauereinsatz	54
Elektrokettenzüge für große Hubhöhen oder schnelles Heben	55
Elektrokettenzüge Plug & Play	56

Produktprogramm Druckluft-Hebezüge

Druckluft-Hebezüge von 125 kg bis 100t	57
--	----

Geeignetes Zubehör

Rollfahrwerke	58
Haspelfahrwerke	58
Trägerklemmen	59

Das PFEIFER-Hebezeuge-Sortiment im Überblick – für jede Anwendung das richtige Modell



RHINO Hebel- und Flaschenzüge – Optimal für Standardanwendungen

- Einfache Bedienung und müheloses Arbeiten durch Leichtgängigkeit, auch im Freilauf.
- Bedingter Korrosionsschutz dank pulverbeschichtetem Gehäuse und beschichteten Zwischenplatten.
- Solide und gute Qualität zu einem Spitzen-Preis-Leistungsverhältnis.
- Keine extreme mechanische Beanspruchung (Stöße und Schläge).

Einsatzbereich: Standardeinsatz

Prospektseite: 19–21, 29–31



Langlebigkeit	■ ■ □ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ □
Eigengewicht	■ ■ □
Geeignet für ...	
Ladungssicherung (verzurrtbar)	✓



Aluminium-Allzweck-Geräte – Leichte und robuste Begleiter bei der täglichen Arbeit

- LX-ALU Mini / CX-ALU Mini mit extrem leichtem Eigengewicht. Geeignet für kleinere Montage- und Reparaturarbeiten. Ideal zum dauerhaften Mitführen.
- Der AL-Hebelzug ist extrem robust und leicht handhabbar – bestmöglicher Schutz gegen Feuchtigkeit und Staub durch geschlossenen Kettenlauf und hochwertige Verarbeitung.

Einsatzbereich: Häufiger Einsatz, mittlere bis schwere Einsatzfälle

Prospektseite: 22, 26, 32

Langlebigkeit	■ ■ ■ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ □ □
Geeignet für ...	
Ladungssicherung (verzurrtbar)*	✓

* nur AL-Hebelzug



Hebel- und Flaschenzüge – Mit innovativen und erweiterten Funktionen

- Hebelzug ERGO SPEED vergleichbar mit AL-Hebelzug. Plus einzigartige und innovative Funktion des Handgriffes – erfüllt höchste wirtschaftliche und ergonomische Ansprüche!
- Stirnradflaschenzug durch 360° drehbare Handkette in sicherem Abstand zur Last bedienbar.
- Bedingter Schutz gegen Feuchtigkeit und Staub durch geschützten Kettenlauf. Für beengte Platzverhältnisse.

Einsatzbereich: Häufiger Einsatz, mittlere bis schwere Einsatzfälle

Prospektseite: 23–24, 33–34

Langlebigkeit	■ ■ ■ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ ■ □
Geeignet für ...	
Ladungssicherung (verzurrtbar)	✓



Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!



Hebelzug LB mit erhöhten Sicherheitsstandards

- Freilauffunktion doppelt gesichert und verschleißfreie Bremse.
- Für Extremfälle: auch ohne Freilauffunktion verfügbar.
- Version mit optischem Überlastindikator auf Anfrage.
- Für Schiffbau und Blechverarbeitung auch mit Zurrhaken erhältlich (siehe Seite 25).
- Feinjustierbar durch filigranes Getriebe.

Einsatzbereich: Häufiger Einsatz mit erhöhten Sicherheitsanforderungen

Prospektseite: 25

Langlebigkeit	■ ■ ■ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ □
Eigengewicht	■ □ □
Geeignet für ...	
Ladungssicherung (verzurrtbar)	✓



Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!



Hebelzug P95 und P85 – Maximaler Einsatz und Stabilität durch Tempergussgehäuse

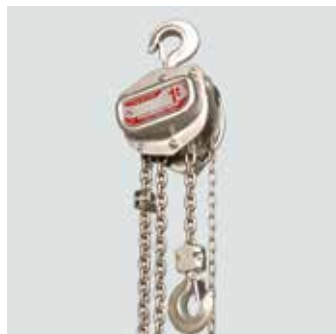
- Hebelzug P95 und P85 extrem stabil dank Tempergussgehäuse, auch bei Stößen und Schlägen.
- Bestmöglicher Schutz gegen Feuchtigkeit und Staub durch geschlossenen Kettenlauf.
- Extrem sicher durch zwangsgeführte Umschaltung „Heben-Senken-Frei“.
- Auch für Bergbau, Mining und Offshore geeignet.

Einsatzbereich: Extrem häufiger Einsatz, schwere Einsatzfälle (auch bei Stößen oder Schlägen)

Prospektseite: 27–28

Langlebigkeit	■ ■ ■ ■
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ ■ □
Geeignet für ...	
Ladungssicherung (verzurrtbar)	✓

Das PFEIFER-Hebezeuge-Sortiment im Überblick – für jede Anwendung das richtige Modell

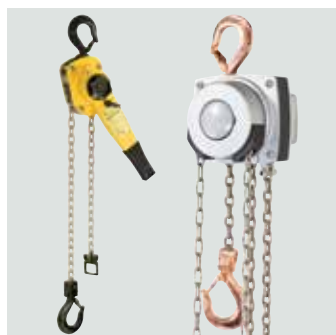


Edelstahlmodell

- Dank Edelstahlausführung geeignet in speziellen Umgebungen wie z. B. Luftfeuchtigkeit bis 90 %.
- Optimal geeignet für Reinräume wie z. B. Pharma-, Halbleiter-, Luft- und Raumfahrtindustrie oder Lebensmittelindustrie.

Prospektseite: 35

Langlebigkeit	■ ■ ■ ■ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ ■ □
Geeignet für ...	
Lebensmittelindustrie	✓



Sondermodelle mit EX-Schutz

- Explosionsgeschützte Hebel- und Flaschenzüge zum Schutz von Personen und Produktions-, Lager- und Distributionseinrichtungen aller Art.
- Erhältlich für unterschiedliche Atex-Einstufungen.

Einsatzbereich: Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen

Prospektseite: 36

Langlebigkeit	■ ■ ■ ■ □
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ ■ □
Geeignet für ...	
ATEX-Umgebung	✓



Komfortabler und schneller Hubvorgang mit Elektrokettenszügen

- Eignet sich überall dort, wo herkömmliche Handhebezeuge nicht ausreichend sind.
- Schnelle Lastspiele möglich.
- Kraftloses und effizientes Arbeiten.
- Sondermodelle für spezielle Anwendungen verfügbar sowie für ATEX-Umgebung.

Einsatzbereich: Schnell, effizient und bedienerfreundlich

Prospektseite: 51–56

Langlebigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ □
Eigengewicht	■ ■ □



Optimale Eignung von Drucklufthebezeugen für den EX-Schutz

- Grundsätzlich Einsatz überall dort, wo Elektrokettenszüge eingesetzt werden.
- Einfache Umrüstung für EX-Bereiche, da Betrieb ohne Strom.
- Vorteil zu Elektrokettenszug: Einschaltdauer 100% ohne Wartezeit und hohe Tragfähigkeiten.
- Geeignet für den Einsatz bei Feuchtigkeit, Staub und Dämpfen.

Einsatzbereich: Einfache Anpassung an explosionsgefährdete Umgebung und für dauerhaften Gebrauch

Prospektseite: 57

Langlebigkeit	■ ■ ■ ■ ■
Eignung bei äußeren Umwelteinflüssen	■ ■ ■
Eigengewicht	■ □ □
Geeignet für ...	
ATEX-Umgebung	✓

Weitere PFEIFER-Hebezeuge



Neben Hebel- und Flaschenzügen, Elektrokettenzügen und Drucklufthebezügen bietet PFEIFER Ihnen eine Vielzahl an weiteren Hebezeugen an:

- Alu-Portalkrane und Dreibock
- Seilzüge
- Durchlaufwinden
- Manuelle Winden
- Elektroseilwinden
- HIT-Stahlwinden
- Hydraulikheber



Unser umfangreiches Sortiment finden Sie in unserem komplett Katalog oder auf unserer Internetwebsite → www.pfeifer.info

Gerne beraten und informieren wir Sie auch persönlich:

 +49 (0) 800-7 33 43 37

 +41 (0) 44-76855-55

 +43 (0) 7224-66224-0

 +352-57 42 42

Hebel- und Flaschenzüge



Technische Tipps Hebel- und Flaschenzüge

Auswahl von Hebel- und Flaschenzügen	8
Auswahlhilfe für Hebel- und Flaschenzüge	9
Anwendung von Hebel- und Flaschenzügen	11
Prüfung und Kontrolle von Hebel- und Flaschenzügen	13
Anwendung von Kravvorschriften für Hebel- und Flaschenzüge	15
Fachseminar zur Ausbildung zur befähigten Person (Sachkundiger) für handbetätigte Winden, Hub- und Zuggeräte	16
Spezialverzurrungen mit Hebelzügen	17
Handhebezeuge in EX-Ausführung	18

Produktprogramm Hebelzüge

RHINO-Hebelzug	19
LX-ALU Mini-Hebelzug	22
Hebelzug ERGO SPEED	23
Der Kompakte – Hebelzug LB	25
Der Robuste – Hebelzug AL	26
Unverwüstlich – Hebelzug P95 Temperguss	27
Unverwüstlich – Hebelzug P85 Temperguss	28

Produktprogramm Flaschenzüge

RHINO-Flaschenzug	29
CX-ALU Mini-Flaschenzug	32
Der Flexible – Stirnrad-Flaschenzug 360°	33
Das Raumwunder – Flaschenzug 360° mit integriertem Rollfahrwerk	34
Edelstahl-Flaschenzug Inox Star	35
Edelstahl-Rollfahrwerk Inox Star	35
Handhebezeuge in EX-Ausführung	36

Technische Tipps Hebel- und Flaschenzüge

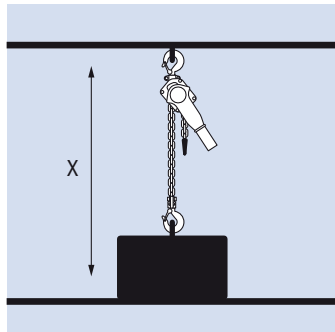
Auswahl von Hebel- und Flaschenzügen

Große Hubhöhen und Schnelligkeit



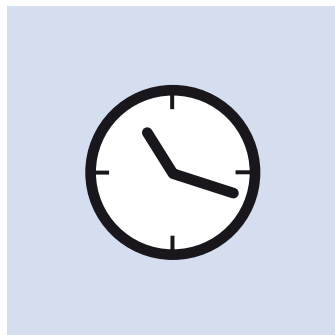
Tipp

Alle wichtigen **Parameter** zur Auswahl finden Sie auf den Produktdatenblättern. Begriffserklärungen siehe Lexikon!



Bei großen Hubhöhen sollte ein Modell mit einem **Laststrang** gewählt werden bzw. bei großen Tonnagen mit einer guten Übersetzung. Das heißt, der **Hub je Hebelumdrehung** bei Hebelzügen bzw. **pro Meter Bewegung der Haspelkette** beim Flaschenzug spielt eine wichtige Rolle, um die Last effizient und schnell bewegen zu können.

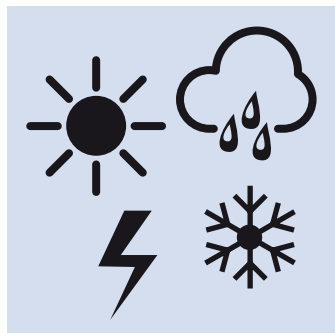
Einsatzhäufigkeit und Beanspruchung



Je nach Einsatzhäufigkeit und mechanischer Intensität der Beanspruchung ist bei der Auswahl darauf zu achten, dass das Gerät für die Anwendung geeignet ist und eine wirtschaftliche Arbeit möglich ist. **Tempergussgeräte** (Seite 27–28) zeichnen sich durch hohe Stabilität und Langlebigkeit aus und eignen sich für extrem häufige Einsätze mit mittlerer bis schwerer Einsatzintensität. Hingegen eignen sich **Stahlblechgehäuse** (Seite 21, 25, 31) für gewöhnliche Standardeinsätze, sind dafür aber auch preiswerter.

Darüber hinaus ist bei einem häufigen Einsatz und Ortswechsel bzw. bei der Mitführung des Gerätes auf das **Eigengewicht** zu achten!

Umgebungsbedingungen



Abhängig von Betriebs- und Umweltbedingungen können schädigende Einwirkungen z.B. von Wasser, Fremdkörpern und Staub auftreten. Je nach Einwirkungsart gibt es beispielsweise Modelle mit **geschlossenem Gehäuse** (Seite 26, 27, 28, 32), mit besonderem **Korrosionsschutz** (Seite 35) oder mit extrem **robustem Gehäuse** (Seite 27, 28). Auf Seite 36 finden Sie auch Hinweise über Hebel- und Flaschenzüge für **ATEX-Umgebungen**.

Sicherheit und Arbeitsschutz



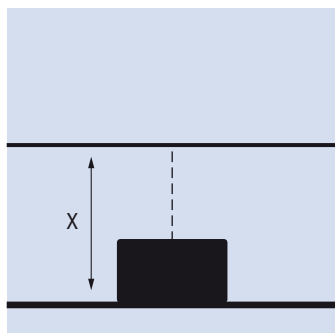
Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!



Bei besonderen Anforderungen an die Sicherheit und den Arbeitsschutz sind Modelle zu wählen, die diesem Anspruch gerecht werden. Beispielsweise Modelle mit **Rutschkupplung** oder **gesichertem Freilauf** (z. B. Seite 24, 25, 26).

Darüber hinaus spielt auch der Arbeitsschutz des Mitarbeiters in Hinsicht auf **Ergonomie** eine wichtige Rolle. Parameter können hier das Gewicht und Handling sein. Leichtes und ergonomisches Arbeiten ermöglicht beispielsweise der Hebelzug ERGO SPEED (Seite 24).

Beengte Platzverhältnisse



Bei beengten Platzverhältnissen, beispielsweise bei einer niedrigen Hallenbauhöhe oder bei Montagearbeiten an unzugänglichen Stellen, sind die **Abmessungen** des Hebel- oder Flaschenzuges von großer Bedeutung.

Bei Einsatz von Fahrwerken gibt es besonders platzsparende Varianten mit integriertem Hebel- oder Flaschenzug. Beispielsweise ist der Stirnradflaschenzug 360° mit integriertem Fahrwerk erhältlich (Seite 34).



TIPP: Alle wichtigen **Parameter** zur Auswahl finden Sie auf den Produktdatenblättern.

Auswahlhilfe für Hebel- und Flaschenzüge



Um Hebel- oder Flaschenzüge optimal auswählen zu können und im Alltag richtig einzusetzen, müssen verschiedenen Faktoren, die die Tragfähigkeit und Anwendung beeinflussen, beachtet werden.

Deshalb ist es wichtig, sich anhand möglichst vieler detaillierter Informationen über die Anwendung sowie weiterer Einflussgrößen für den richtigen Hebel- oder Flaschenzug zu entscheiden.

Füllen Sie einfach nachfolgende Fragen aus, damit wir Ihnen ein passendes Angebot erstellen können.

Fragebogen:

■ Art des Handhebezeuges?

☐ Hebelzug ☐ Flaschenzug

■ Einsatzzweck?

☐ Heben und Transportieren von Lasten
☐ Ladungssicherung
☐ Ziehen und spannen

Sonstiges:

■ Einsatzbranche?

■ Einsatzort?

(z. B. Produktionshalle, Außen-Baustelle, LKW, ...)

Ihr Vorteil:

Mit der passenden Auswahl eines Hebel- oder Flaschenzuges sind Sie nicht nur auf der sicheren Seite. Gegebenfalls kann die Arbeitszeit effektiver genutzt werden – somit können Kosten und Ressourcen eingespart werden.

■ Umgebungsbedingungen?

☐ Feuchtigkeit
☐ Staub
☐ Ex-Umfeld
☐ Lebensmittel- oder Chemieindustrie
☐ Witterungseinflüsse
☐ Maritime Umgebung

Sonstiges:

■ Einsatzbedingungen?

☐ Vibrationen
☐ Schwingungen
☐ Kurzzeitige Entlastung

Sonstiges:

Auswahlhilfe für Hebel- und Flaschenzüge

■ Wie oft wird der Hebel- oder Flaschenzug genutzt?

Anzahl Hubvorgänge:

■ Hubhöhe?

Gewünschter Hub
je Hebelbewegung bzw.
je Meter Haspelkette?

■ Benötigte Kettenlänge in m?

■ Benötigte Anzahl an Hebel- oder Flaschenzügen?

■ Lastgewicht in kg?



Achtung: Mindestlast von Hebelzügen laut DIN EN 13157:2010-07 beachten! Bei Tragfähigkeiten bis 1000 kg muss das Gewicht der Last > 30 kg betragen. Bei Tragfähigkeit über 1000 kg muss das Lastgewicht > 3% der Tragfähigkeit des Gerätes betragen. Bei Flaschenzügen ist die Mindestlast abhängig von den Angaben des Herstellers.

■ Vorhandene Platzverhältnisse am Einsatzort?

☐ Montage an zugänglichen Stellen

☐ Beengte Platzverhältnisse

Sonstige Anforderungen:

■ Wird eine zusätzliche Aufhängung benötigt?

- ☐ Rollfahrwerk
☐ Haspelfahrwerk
☐ Trägerklemme

Sonstiges:

■ Ist das Eigengewicht von Bedeutung?

(z. B. wegen häufigem Wechsel des Einsatzortes oder Arbeiten in der Höhe)

- ☐ nein
☐ ja

■ Einsatztemperatur?

- ☐ Zwischen -25°C und +40°C
☐ Zwischen -40°C und +60°C

Andere:

■ Überlastsicherung?

- ☐ Rutschkupplung
☐ Anzeige am Handhebel

Sonstiges:

■ Sind ergonomische Aspekte wichtig?

- ☐ nein
☐ ja

■ Weitere benötigte Ausstattungsmerkmale:

Zur besseren Übersicht können Sie uns gerne auch Skizzen oder Produktabbildungen per E-Mail mitsenden.

Mein persönlicher Ansprechpartner bei PFEIFER:

Firma	
Name	
Straße	
PLZ	Ort
Telefon	Fax
E-Mail	

Nutzen Sie einfach unser Online-Formular, damit wir Ihnen ein passendes Angebot erstellen können:



→ www.pfeifer.info/anfrage-hebel-flaschenzuege

Anwendung von Hebel- und Flaschenzügen

Mindestlast

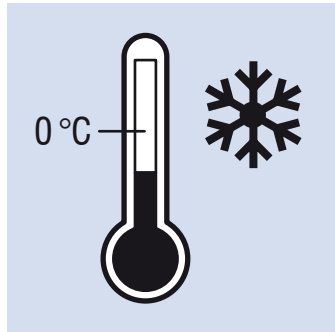


Die volle Funktion der Bremse beim Freischalten des Hebelzuges wird erst ab einem Mindestgewicht der Last erreicht (DIN EN 13157):

- Tragfähigkeit Hebelzug bis zu 1000 kg:
Lastgewicht > 30 kg
- Tragfähigkeit Hebelzug > 1000 kg:
Lastgewicht > 3 % der Tragfähigkeit

Für Flaschenzüge gelten die Angaben des Herstellers laut Betriebsanleitung.

Einsatz bei Temperaturen < 0° Celsius



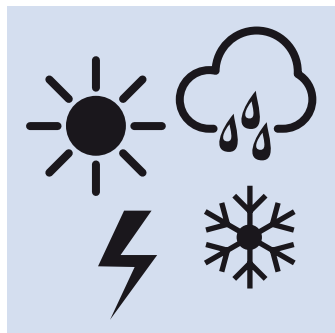
Bei Einsatztemperaturen unter 0°C ist vor der Benutzung durch 2–3-maliges Anheben und Absenken mit einer kleinen Last zu überprüfen, ob die Bremse vereist ist. Darüber hinaus wird so die Vereisung gelöst. Besonders bei zuvor geöffneter Bremse kann sich Kondenswasser in der Bremslaufspalte bilden und durch Vereisung die Bremse außer Funktion setzen. Es droht Absturzgefahr!

Einsatz im Freien



Tipp

Nutzen Sie für den Einsatz im Freien geeignete Geräte, die einen bestmöglichen Schutz gegen Umwelteinflüsse bieten! Siehe dazu Seite 4.

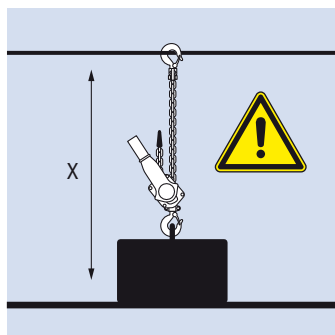


Ist das Gerät für längere Zeit unter Last im Freien, können sich Kontaktkorrosionen im Bremsraum bilden. Folge: Ausfall der Bremsfunktion. **Bringen Sie vor dem Lösen der Bremse einen Kettenstopper an der Hebezeugkette an, um sich vor einem Lastabsturz zu sichern und um die Funktion der Bremse ohne Gefahr zu überprüfen.**

Bei Nichtbenutzung das Gerät geschützt vor äußeren Einflüssen aufbewahren, z. B. unter einem Schutzdach. Nur atmungsaktive Schutzhüllen verwenden, um Korrosionsschäden durch Kondenswasser zu vermeiden.

Falsches Fetten oder Ölen zur Erhöhung der Korrosionsbeständigkeit kann zum Lastabsturz führen, wenn die Bremse dadurch beeinträchtigt wird.

Einsatz Hebel- und Flaschenzüge als Kopfläufer

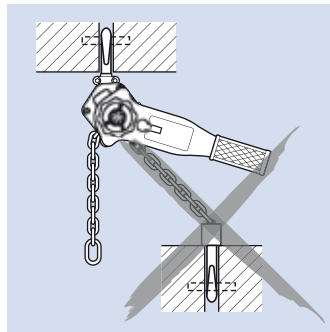
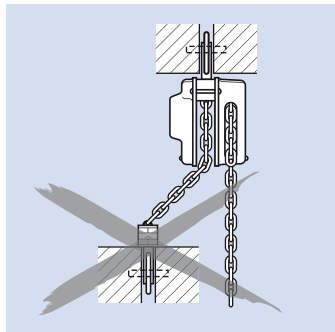


ACHTUNG – beim Einsatz der Geräte als Kopfläufer. Halten Sie vor Einsatz Rücksprache mit dem Hersteller! Insbesondere beim Senken muss auf einen einwandfreien Ketteneinlauf geachtet werden. Verklemmen der Kette beim Einlauf kann zum Lösen der Bremse und damit zum Lastabsturz führen! Es eignen sich nur Geräte mit einem hochwertigen Ketteneinlauf. Die Nutzung einer Rollenkette vermeidet ein Verdrehen der Kette (z. B. beim P85 Modell erhältlich, siehe Seite 28).

Beachten Sie die Vorgaben der Betriebsanleitung. Lassen Sie sich über geeignete Geräte beraten!

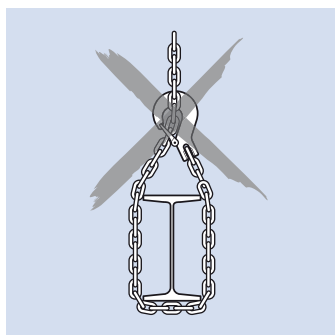
Anwendung von Hebel- und Flaschenzügen

Schrägzug



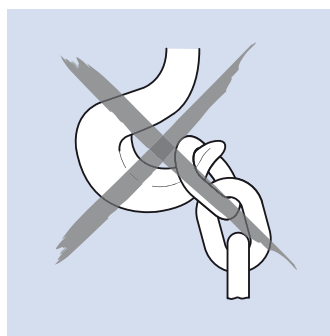
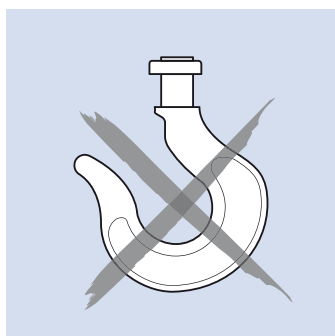
Ein Schrägzug, das heißt eine seitliche Belastung auf das Gehäuse oder die Unterflasche, ist verboten. Der Hebel- oder Flaschenzug muss immer mittig unter der Aufhängung positioniert sein. Pendelbewegungen während des Transports der Last sind zu vermeiden.

Schnürgang



Die Lastkette darf nicht als Anschlagkette (Schlingkette) verwendet werden. Kette nicht über Kanten umlegen oder ziehen. Der Hebelzug P95 und P85 ist mit spezieller Schlingkette erhältlich (Seite 27/28).

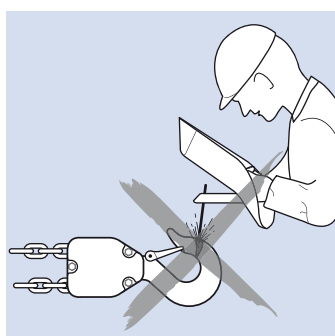
Belastung Haken



Die Hakenspitze darf nicht belastet werden. Mögliche Lösung: Je nach Anwendung Nutzung spezieller Zurrhaken zum Ziehen von Blechen oder um Träger und Kopfträger miteinander zu verbinden. Zurrhaken beispielsweise für den Hebelzug LB erhältlich (Seite 25).

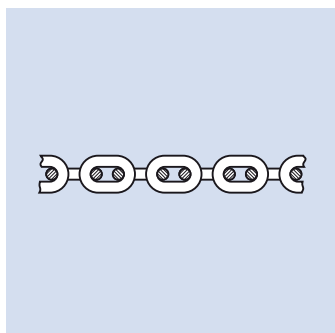
Trag- und Lasthaken dürfen nur mit funktionsfähigem Sicherheitsbügel verwendet werden. Das Entfernen von diesem ist unzulässig.

Schweißarbeiten



Schweißarbeiten an Haken und Lastkette sind verboten. Die Lastkette darf nicht als Erdleitung bei Schweißarbeiten verwendet werden.

Eigenschaften Kette



Verwenden Sie nur Geräte mit Lastketten nach EN 818-7 und vorzugsweise **von europäischen, namhaften Kettenherstellern**.



ACHTUNG: Hebezeugketten haben aufgrund einer notwendigen höheren Passgenauigkeit eine geringere Bruchdehnung als Anschlagketten und eignen sich deshalb nicht für dynamische Anschlagvorgänge.

Sicherheitsfaktor mindestens 4.

Prüfung und Kontrolle von Hebel- und Flaschenzügen

Prüfung vor Inbetriebnahme DGUV Vorschrift 54



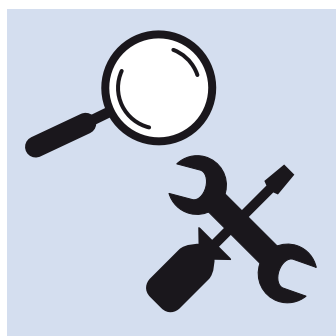
- Vor der ersten Inbetriebnahme bzw. nach wesentlichen Änderungen vor Wiederinbetriebnahme muss das Gerät auf Sicht und Funktion geprüft werden.
- Auf Baustellen sind Hebel- und Flaschenzüge vor jeder ersten Verwendung vor Ort zu besichtigen.

Regelmäßige Prüfung und Prüfnachweis DGUV Vorschrift 54



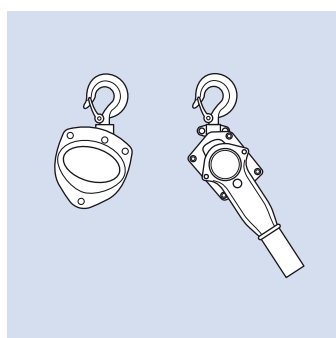
- Hebel- und Flaschenzüge müssen mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person überprüft werden.
- Über die Ergebnisse der Prüfung muss ein Prüfnachweis geführt werden, beispielsweise in Form eines Prüfbuches (vgl. DGUV Grundsatz 309-007).
- Sparen Sie hier Zeit und Kosten und nutzen Sie unseren PFEIFER Mobile Services – Seite 50.

Instandhaltung und Reparatur DGUV Vorschrift 54



- Hebel- und Flaschenzüge müssen für den sicheren Betrieb gemäß den Wartungsvorschriften des Herstellers in den vorgeschriebenen Intervallen gewartet werden. Hinweise finden Sie in der Betriebsanleitung.
- Instandsetzungen und Reparaturen dürfen nur von befähigten Personen durchgeführt werden! Noch keine befähigte Person? Besuchen Sie unser Fachseminar (Seite 16) oder überlassen Sie die Arbeit unserem PFEIFER Mobile Service (Seite 50).

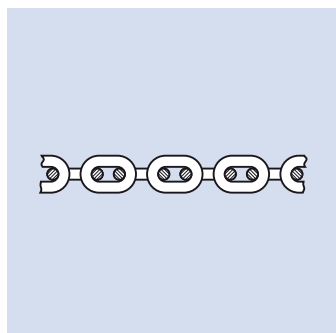
Ablegekriterien Gehäuse



Hebel- oder Flaschenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z.B.:

- Kennzeichnung fehlt oder nicht mehr leserlich
- Sicherheitsrelevante Teile wie Bremse oder Sperrklinken beschädigt sind oder Verschleiß aufweisen
- Am Gehäuse oder den Bedienteilen Schnitte, Kerben, Anrisse, Korrosion und/oder Verfärbungen durch Hitze zu erkennen sind

Ablegekriterien Lastkette DIN 685 Teil 5



Hebel- oder Flaschenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z.B.:

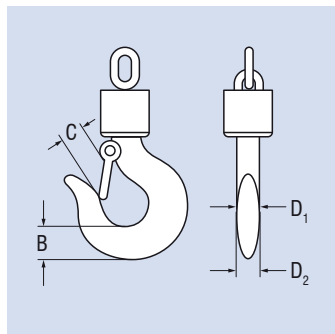
- Kettenglieder der Lastkette verbogen, verdreht und/ oder beschädigt sind
- Der Verschleiß der gemittelten Glieddicke an irgendeiner Stelle um mehr als 10 % der Nenndicke beträgt
- Der Verschleiß > 3 % auf 11 Glieder oder > 5 % an einem Kettenglied beträgt

Prüfung und Kontrolle von Hebel- und Flaschenzügen

Ablege Kriterien

Haken

DIN 15405 Teil 1



Hebel- oder Flaschenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z. B.:

- Bei Trag- oder Lasthaken deren Öffnung C um mehr als 10 % vom Baumaß aufgezogen ist
- Und/oder eine Abnutzung im Hakenmaul (Steghöhe B) bzw. Stegbreite (D) von mehr als 5 % festgestellt wird
- Sicherheitsbügel fehlt

Weitere Hinweise laut Betriebsanleitung beachten.



Anwendung von Kranvorschriften für Hebel- und Flaschenzüge

Ab wann gelten Hebel- und Flaschenzüge als Kran?

Unter bestimmten Voraussetzungen gelten Hebel- und Flaschenzüge als Kran gemäß der **DGUV Vorschrift 52**.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

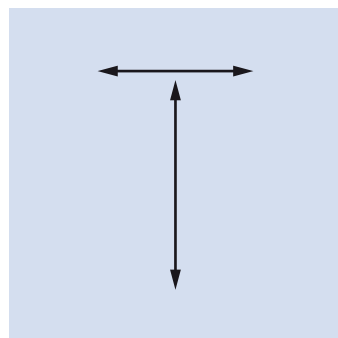
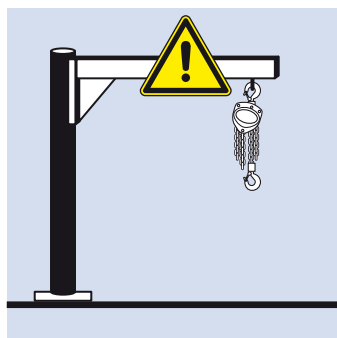
DGUV Vorschrift 52

Laut Definition ist ein Kran im Sinne der Unfallverhütungsvorschrift DGUV 52 ein Hebezeug, das Lasten mit einem Tragmittel heben und zusätzlich in eine oder in mehrere Richtungen bewegen kann.

Mögliche Ausführungen können sein

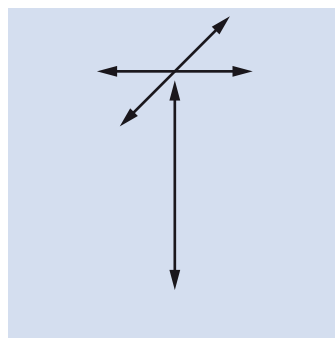
Verfahren in eine Richtung und Heben:

- Schienenlaufkatze



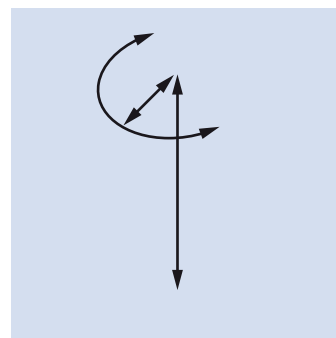
Verfahren in mehrere Richtungen und Heben:

- Brückenkran
- Portalkran



Schwenken und Heben:

- Auslegerkran
- Schwenkarmkran



Prüfung vor Inbetriebnahme von Kranen

DGUV Vorschrift 52



- Eine zusätzliche Prüfung durch einen **Kransachverständigen** ist vor Inbetriebnahme nach geltenden Kranvorschriften für handbetriebene oder teilkraftbetriebene Krane mit einer Tragfähigkeit von mehr als 1000 kg vorgeschrieben.
- Darüber hinaus sind kraftbetriebene Krane unabhängig von ihrer Tragfähigkeit immer durch einen Kransachverständigen vor Inbetriebnahme abzunehmen.
- Die Prüfung erstreckt sich auf die ordnungsgemäße Aufstellung, Ausrüstung und Betriebsbereitschaft.
- Außerdem muss vor der ersten Inbetriebnahme eine **Vor-, Bau- und Abnahmeprüfung** erfolgen.
- Ausnahme: Betriebsbereit angelieferte Krane mit Nachweis einer Typprüfung oder Vorlage der EG-Konformitätserklärung.

Regelmäßige Prüfung und Prüfnachweis

DGUV Vorschrift 52



- Krane müssen mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person überprüft werden.
- Über die Ergebnisse der Prüfung muss ein Prüfnachweis geführt werden in Form eines **Prüfbuches** (vgl. DGUV Grundsatz 309-006). Weitere Hinweise finden sich im DGUV Grundsatz 309-001: Prüfung von Kranen.

Fachseminar zur Ausbildung zur befähigten Person (Sachkundiger) für handbetätigte Winden, Hub- und Zuggeräte

Qualifikationsmerkmal C (VDI 4068 Blatt 1+2)



Sie sind mit der Wartung und Instandsetzung von Maschinen oder Bauteilen beauftragt und haben bereits entsprechende Qualifikationen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!



Seminarziel

Das Seminar vermittelt die Grundlagen für die vorbeugende Materialerhaltung, für die Bewertung von Ablegereifekriterien und die Instandsetzung. Die Teilnehmer können bei entsprechender Qualifikation aufgrund dieser Schulungsmaßnahme vom Unternehmer zur befähigten Person (Sachkundiger) für die gesetzlich vorgeschriebene Durchführung der Prüfung handbetätigter Winden, Hub- und Zuggeräte (entsprechend der Seminarinhalte) bestellt werden.

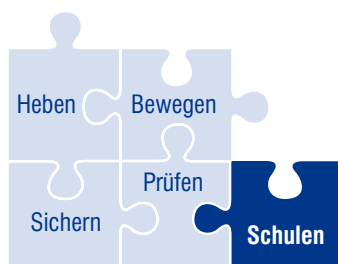
Seminarinhalte

- Gesetzliche Vorschriften
- Hebel- und Flaschenzüge
- Rollfahrwerke
- Maschinenheber und Stahlwinden
- Seilzüge
- Anwendungstechnische Hinweise
- Bewertung von Verschleiß, Schäden und Ablegereifekriterien
- Umsetzung der theoretisch erworbenen Kenntnisse an ausführlichen Praxisbeispielen

Dauer der Unterweisung

1 Tag, 9.00 – ca. 17.00 Uhr

*Interesse an einem Seminar
in Ihrem Hause?
Bitte rufen Sie uns an:
+49(0)8331-937-257*



Schulen – ein wichtiger Baustein aus unserem Kompetenzangebot
Heben – Bewegen – Sichern – Prüfen – Schulen

Interesse an weiteren Fachseminaren?
Kostenlose Broschüre anfordern unter:



→ fachseminare@pfeifer.de oder unter
→ www.pfeifer.de/anschlagtechnik-zurrtechnik/fachseminare

Spezialverzurrungen mit Hebelzügen

Schwerlastverzurrung mit Kettenzügen



- Schwere Maschinen und Geräte schnell, einfach und sicher verzurren
- **Einsatz beim Niederzurren:** als Spannelement in Verbindung mit Anschlagmitteln
- **Einsatz beim Diagonalzurren:** kann als eigenständiges, komplettes Zurrmittel eingesetzt werden
- Beim Einsatz von Hebelzügen als Spannelement entspricht die mit WLL (Working Load Limit) angegebene Tragkraft der Zurrkraft LC (Lashing Capacity) der Zurrkette.
- Hebelzüge, die für die Ladungssicherung eingesetzt werden, müssen nicht zwingend mit dem Normenverweis DIN EN 12195-3 gekennzeichnet sein. Jedoch muss die Handkraft auf dem Gerät angegeben sein.
- Zur Vermeidung von Unklarheiten empfiehlt PFEIFER Geräte mit spezieller Kennzeichnung für die Ladungssicherung, wie den RHINO-Hebelzug (Seite 19–21), Hebelzug ERGO SPEED (Seite 23–24) und die Hebelzüge P95 und P85 (Seite 27–28).

Spezielle Kennzeichnung für die Ladungssicherung

nach DIN EN 12195-3



Beispiel: Der RHINO-Hebelzug verfügt auf dem Typenschild über spezielle Angaben, die für die Ladungssicherung wichtig sind.

Beispiel: Transport von Betonfertigteilen



Beispiel: Schwerlastverzurrung von Tübbings mithilfe eines RHINO-Hebelzuges zur Erreichung der hohen benötigten Vorspannkräfte beim Niederzurrverfahren.



ACHTUNG: Die Kette des Hebelzuges darf nicht über Kanten gezogen werden!



Interesse am PFEIFER Ladungssicherungssortiment oder dem neuen Sortiment für den Transport von Betonfertigteilen? Fordern Sie bei PFEIFER Informationsmaterial an.

Fragen Sie uns als Ihren Spezialisten:

🇩🇪 +49 (0) 83 31-937-112

🇨🇭 +41 (0) 44-76855-55

🇦🇹 +43 (0) 7224-66224-0

🇦🇹 +352-57 42 42

E-Mail: technik-azs@pfeifer.de

Unser komplettes Sortiment für die Ladungssicherung finden Sie im PFEIFER komplett Katalog.

Handhebezeuge in EX-Ausführung

Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen

Der Explosionsschutz von mechanischen Geräten ist eine wichtige Vorsorgemaßnahme zur Sicherheit von Personen und von Produktions-, Lager- und Distributionseinrichtungen aller Art, wenn dort explosionsfähige Gemische aus brennbaren Gasen oder Stäuben und Luft entstehen können.

Branchen mit einer erhöhten Explosionsgefährdung sind beispielsweise:

- Chemische Industrie
- Energieerzeugende Unternehmen
- Metallverarbeitende Betriebe
- Lackierbetriebe
- etc.

Dabei ist jeder Betreiber für die Sicherheit seiner Unternehmung verantwortlich und muss entsprechend der Einteilung nach der Richtlinie 2014/34/EU in Gruppen, Kategorien und Temperaturklassen in Abhängigkeit der Gefährdungsstufe zugelassene Produkte auswählen.

Die im Folgenden aufgeführten Hebel- und Flaschenzüge stellen eine mögliche Auswahl dar und sind für unterschiedliche ATEX Einstufungen erhältlich.



Hebelzug UNOplus ATEX

ATEX Einstufung:

- ⊠ I M2
- ⊠ II 2 GD c IIB T4 T120°C X



EX-Schutz-Ausführung Flaschenzug 360° *

ATEX Einstufung:

- ⊠ BASIC II 3 GD c IIB T4 / II 2 GD c IIA T4
- ⊠ MEDIUM II 2 GD c IIB T4
- ⊠ HIGH II 2 GD c IIIC T4



EX-Schutz-Ausführung Flaschenzug 360° mit integriertem Fahrwerk *

ATEX Einstufung:

- ⊠ BASIC II 3 GD c IIB T4 / II 2 GD c IIA T4
- ⊠ MEDIUM II 2 GD c IIB T4
- ⊠ HIGH II 2 GD c IIIC T4

* Produktabbildung in HIGH Ausführung mit Kupferhaken und Edelstahlkette

Bei der Auswahl des für Ihren Einsatzzweck optimalen Zuges in EX-Ausführung helfen wir Ihnen gerne! Kontaktieren Sie uns!

Sprechen Sie Ihren Fachberater an oder rufen Sie uns an:

+49 (0) 800-7 33 43 37

+43 (0) 7224-66224-0

+41 (0) 44-76855-55

+352-57 42 42

Produktprogramm Hebelzüge

RHINO-Hebelzug

Solide Qualität zu einem Spitzen-Preis-Leistungsverhältnis

RHINO ist die Eigenmarke von PFEIFER in Industrieausführung.
Solide Qualität zu einem spitzen Preis-Leistungsverhältnis!

Die Produktion der RHINO-Hebelzüge erfolgt streng nach der Maschinenrichtlinie und nach der DIN EN 13157.

100 % Prüfung vor jeder Auslieferung!



Montage

- Einbau der Hebezeugkette nach strengsten Qualitätsstandards und Vorgaben.
- Verbau einer europäischen, hochfesten und verzinkten Lastkette nach EN 818-7.
- Durchführung der Montagearbeiten nur durch speziell geschultes und befähigtes Fachpersonal.



Prüfung

- Vor jeder Auslieferung wird eine 100 % Prüfung durchgeführt:
 - Belastungsprüfung: der Hebelzug wird in einen speziellen Prüfraum gespannt und mit einer Prüfkraft belastet.
 - Funktionsprüfung: alle Funktionen des Hebelzuges werden überprüft, beispielsweise die vollständige Funktion der Bremsen unter Last.
- Auslieferung erfolgt nur nach bestandener Prüfung!
- Regelmäßige Durchführung von Belastungstests zur Erreichung der 4-fachen Sicherheit.



Produktfertigstellung + Zertifizierung

- Jeder RHINO-Hebelzug ist mit einer individuellen Seriennummer gekennzeichnet.
- Vermerk der Seriennummer auf jeder Betriebsanleitung.
- Inklusive Prüfblatt zur Bestätigung der Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme und der wiederkehrenden Prüfungen nach DGUV Vorschrift 54.



RHINO-Hebelzüge mit Rutschkupplung neu!

! Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!

Mehr Schutz vor Lastabstürzen und Beschädigung!

Die RHINO-Rutschkupplung schützt Sie vor Verletzungen und die Last vor einem Absturz. Kein Überschreiten der max. zulässigen Tragfähigkeit – die Last kann erst gar nicht angehoben werden.

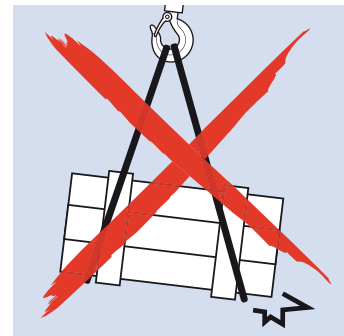
Darüber hinaus dürfen nach der DGUV-Vorschrift 54 Lasten, die festsitzen oder sich auf ihrem Weg verhaken, verklemmen sowie festsetzen können nur durch Geräte mit Überlastsicherung bewegt werden. Es treten hier zusätzliche Kräfte unkontrollierter Größe auf.

Ihre Vorteile:

- +** RHINO-Hebelzug mit Rutschkupplung für mehr Sicherheit
- +** Erfüllt die DIN EN 13157 sowie die DGUV-Vorschrift 54
- +** Längere Lebensdauer des Hebelzuges durch Schutz vor Überlastung



- +** Schützt den Anwender vor Gefahren und Verletzungen
- +** Bewahrt die Last vor Beschädigungen



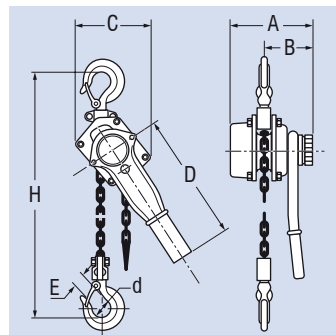
Nützliche Hinweise:

- Verwenden Sie für das Spannen und Verzurren nur Geräte mit Überlastsicherung zum Schutz vor Beschädigungen durch Überlastung!
- Betätigen Sie die Rutschkupplung nicht wiederholt, sondern unterbrechen Sie sofort den Hebevorgang und vergewissern Sie sich, dass der Hebelzug nicht mit Überlast verwendet wird.
- Rutschkupplung nicht für das Messen des Lastgewichtes geeignet.
- Beim Einsatz im Freien können durch physikalische Gegebenheiten Abweichungen in der Einstellung der Rutschkupplung auftreten – ein Nacheinstellen kann erforderlich werden.

Bestell-Nummer siehe Seite 21

RHINO-Hebelzug Top Qualität für den universellen Einsatz!

- ▶ Endmontage und 100 %ige Funktionsprüfung durch PFEIFER
- ▶ Top-Korrosionsschutz dank pulverbeschichtetem Gehäuse und beschichteten Zwischenplatten
- ▶ Europäische, hochfeste, verzinkte Lastkette nach DIN-EN
- ▶ TOP-Preis-Leistungs-Verhältnis!
- ▶ Zusätzlich gekennzeichnet nach DIN EN 12195 mit den zulässigen Belastungswerten für die Ladungssicherung
- ▶ Service- und wartungs-freundlich
- ▶ Geringes Eigengewicht für müheloses Arbeiten
- ▶ Leichtgängig in der Bedienung und im Freilauf
- ▶ Äußerst robuste Verarbeitung
- ▶ Großer Haken für max. Flexibilität



Einsetzbar von – 25 °C bis + 40 °C
Universell einsetzbar zum Heben, Ziehen, Spannen und Zurren!

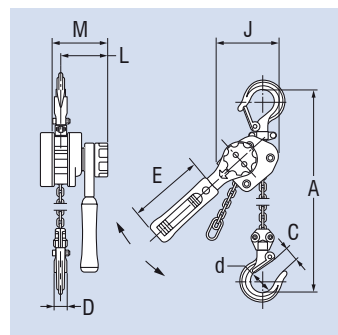
Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	1500	3000	6000	9000
Kettenstränge	Stück	1	1	1	1	1	2	3
Maße Lastkette	mm	4 × 12	5 × 15	6 × 18	7,1 × 21,2	10 × 28	10 × 28	10 × 28
Hebeldruck bei Vollast	daN	11,5	24,8	29,5	31,5	36	37	38
A	mm	100	150	165	186	208	208	208
B	mm	71	90	100	112	120	120	120
C	mm	85	118	138	145	198	230	338
D	mm	168	253	273	378	418	418	418
d	mm	18	20	25	30	36	43	44
E	mm	20	22	26	29	37	43	47
H	mm	250	310	350	400	520	640	730
Lastkette	kg/m	0,36	0,55	0,78	1,12	2,25	2,25	2,25
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	2,53	5,45	9,37	11,43	20,25	28,2	48,35
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		303020	261143	261145	261146	261147	261148	261149
Gewicht bei 3 m Hub	kg	3,07	6,26	10,54	13,08	23,2	34,31	57,61
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		303019	261152	261154	261155	261156	261157	261158
Gewicht bei 1,5 m Hub mit Rutschkupplung	kg	—	5,85	9,78	12,06	21,03	28,98	49,13
Bestell-Nr. Rutschkupplung mit 1,5 m Hub		—	311224	311225	311226	311227	311228	311229
Gewicht bei 3 m Hub mit Rutschkupplung	kg	—	6,6	10,95	13,71	23,98	35,09	58,39
Bestell-Nr. Rutschkupplung mit 3 m Hub		—	311231	311232	311233	311234	311235	311236

Weitere Hubhöhen auf Anfrage!

LX-ALU Mini-Hebelzug

- ▶ Optimal für das Aneinanderfügen filigraner Teile bei beengten Raumverhältnissen oder wechselnden Arbeitshöhen geeignet
- ▶ Einfaches Mitführen zum Einsatzort durch eine ultra-leichte und kompakte Bauform
- ▶ Robust und stoßfest durch Aluminiumgehäuse

Einsatz-Temperaturbereich:
– 40 bis + 60 °C



CE

neu!

*Der ideale Begleiter
bei der Arbeit*



Tragfähigkeit	kg	250	500
Kettenstränge	Stück	1	1
Maße Lastkette	mm	3,2 × 9,0	4,3 × 12,0
Hebeldruck bei Vollast	daN	20	31
A	mm	205	246
C	mm	21	24,5
D	mm	11	12
d	mm	32	35,5
E	mm	150	180
J	mm	73,5	93
L	mm	62	68
M	mm	90,5	102
Gewicht mit 1,5m Hub	kg	1,7	2,7
Bestell-Nr. mit 1,5m Hub		308270	308271
Gewicht bei 3m Hub		2	3,3
Bestell-Nr. mit 3m Hub		308327	308328

Gürteltasche unter TL-Nr. 308346 erhältlich.

Andere Hubhöhen und Rutschkupplung auf Anfrage!

Hebelzug ERGO SPEED

! Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!

Schnell, effizient und kraftsparend durch innovativen ausklappbaren Handgriff

Herkömmliche Hebelzüge lassen nur eine begrenzte Arbeitsposition zu. Der Anwender kann nicht seine volle Kraft umsetzen. Der neu gestaltete Handhebel des ERGO SPEED mit dem ausklappbaren Griff stellt eine revolutionäre Produktneuheit dar und ermöglicht ganz neue Anwendungsformen.

Schnelles, effizientes und kraftsparendes Arbeiten dank verschiedener Arbeitspositionen und optimaler Kraftumsetzung. Der Handhebel ist 360° kurbelbar. Und alles unter dem Aspekt höchster ergonomischer und qualitativer Ansprüche!

+ Bis zu 12x schnelleres Arbeiten dank 360° Kurbelbewegung

- Ausklappbarer Handgriff am Hebel ermöglicht schnelle Kurbelbewegungen um 360° und damit effektives Heben und Senken von Lasten – Kurbeln statt pumpen!
- Überzeugende Ergebnisse auch unter schwierigen Bedingungen und beengten Platzverhältnissen dank optimierter Kraftumsetzung des Hebels

+ Ergonomisch

- Ermüdungsfreies und kraftschonendes Arbeiten durch Wechsel der Griffposition
- Schneller und effektiver Einsatz durch Nutzung der ganzen Armlänge



Griff links

Griff rechts



Einfach besser!

+ Sicher



- Eindeutige Bestimmung der Arbeitsrichtung durch Umschalthebel mit Sichtfenster und Anzeige
- Schutz vor Überlastung – Trag- und Lasthaken öffnen sich ohne zu brechen

+ Extrem stabil und langlebig

- Robustes Gehäuse aus Aluminium
- Hochwertige Lager in den Seitenplatten
- Erhöhter Korrosionsschutz durch verzinkte Lastkette sowie Lastkettenführung und Kettenstreifer aus Stahlguss
- Geschmiedete Trag- und Lasthaken aus alterungsbeständigem hochlegiertem Vergütungsstahl

+ Einfaches Handling und Transport

Leichter Transport zum Arbeitsort – der ausklappbare Griff am Hebel kann zum Tragegriff umfunktioniert werden



Hebelzug ERGO SPEED

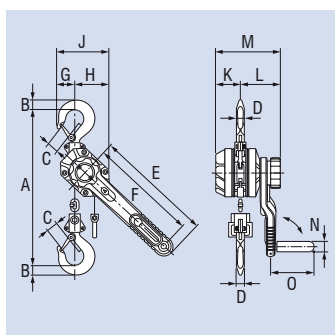
Schnell, effizient und kraftschonend

CE

neu!

- ▶ Bis zu 12 × effektiveres Arbeiten durch schnelle Kurbelbewegungen und optimaler Kraftausnutzung dank innovativem Ausklappgriff am Handhebel
- ▶ Ergonomisches Handling durch Wechsel der Griffposition
- ▶ Leichter Transport zum Arbeitsort – Nutzung des Griffes zum Tragen
- ▶ Schnelles Positionieren der Lastkette im Freischaltmodus durch Endkettenstück mit Griff
- ▶ Extrem stabil und langlebig durch hochwertig verarbeitete Bauteile

Innovativ und
einzigartig – kurbeln
statt pumpen!



Einsetzbar von – 10 °C bis + 40 °C

Tragfähigkeit	kg	750	1500	3000
Kettenstränge	Stück	1	1	1
Maße Lastkette	mm	5,6 × 17	7,1 × 21	10 × 28
Hebeldruck bei Vollast	daN	21	26	40
Hub je Hebelumdrehung	mm	27,2	21,7	20,1
A	mm	320	375	445
B	mm	20	26	37
C	mm	27	31	40
D	mm	18	21	28
E	mm	327	327	377
F	mm	300	300	350
G	mm	40	51	57
H	mm	81	96	123
J	mm	121	147	180
K	mm	56	69	86
L	mm	105	110	121
M	mm	161	179	207
N	mm	30	30	30
O	mm	120	120	120
Lastkette	kg/m	0,7	0,9	1,4
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	6,6	9,5	16,8
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		286739	286740	286741
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		286742	286743	286744

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

! Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!



Zurhaken

Für spezielle Einsätze.
Auf Anfrage erhältlich.



! Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!

Der Kompakte – Hebelzug LB Äußerst robust und kompakt – Perfekt in nahezu jeder Anwendung!



- Ideal für Anwendungen mit höchstem Sicherheitsanspruch – Freilauffunktion doppelt gesichert!
- Langlebig und sicher! Hochwertige, vernickelte Lastkette (Güteklasse 10) – Unanfällig gegen Wasserstoffversprödung!
- Kompakte Abmessungen ermöglichen den Einsatz bei beengten Platzverhältnissen.
- Viele sinnvolle Optionen verfügbar – siehe Beschreibungstext

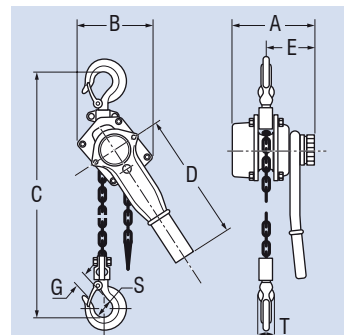
Überlastschutz mittels Rutschkupplung auf Anfrage kurzfristig lieferbar

Version mit Überlastindikator (Handhebel knickt) verfügbar.

Zurrhaken & Drahtseilklemme optional erhältlich

Einsatztemperaturbereich: – 40 °C bis + 60 °C

Tragfähigkeit	kg	800	1000	1600	2500	3200	6300	9000
Strangzahl	Stück	1	1	1	1	1	2	3
Lastkette	mm	5,6×15,7	5,6×15,7	7,1×19,9	8,8×24,6	10×28	10×28	10×28
Kleinstes Hakenmaß	mm	280	300	335	375	395	540	680
Hebelkraft	daN	28,4	35,3	33,3	36,3	36,3	37,2	38,2
A	mm	114	114	159	173	190	190	190
B	mm	119	119	126	150	159	217	304
C	mm	280	300	335	375	395	540	680
D	mm	245	245	265	265	415	415	415
G	mm	23,5	29	32	36,5	39	50	72,5
R	mm	97	97	100	102	112	112	112
S	mm	35,5	42,5	42,5	47	50	60	85
T	mm	14	15	19	21	24,5	34	41,5
Gewicht 1,5 m Hub	kg	5,7	5,9	8	11,2	15	26	40
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		256103	256104	256105	256106	256107	256108	256109
Gewicht bei 3 m Hub	kg	6,8	7	9,6	13,7	18,5	28,9	50,5
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		256110	256111	256112	256113	256114	256115	256116



Hebelzüge



Zurzhaken

Für spezielle Einsätze
z.B. im Schiffbau und in der
Blechverarbeitung.



Drahtseilklemme

Nur für horizontales Ziehen von
Lasten geeignet.

Der Robuste – Hebelzug AL

Die Perfekte Mischung – Top in Stabilität, Gewicht und Kosten!

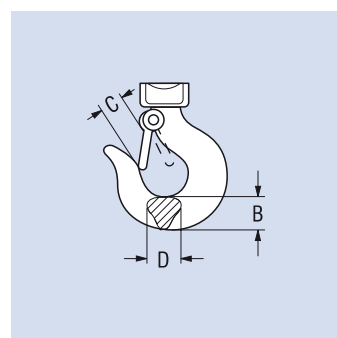
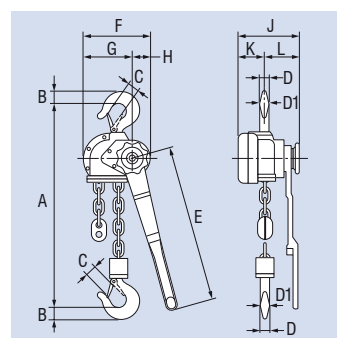
- ▶ Langlebig da unanfällig gegen Feuchtigkeit und Staub dank geschlossenem Kettenlauf
- ▶ Äußerst robust und korrosionsbeständig dank ALU-Guss-Gehäuse
- ▶ Kein Verwinden, kein Verbiegen möglich – daher auch für schwere Anwendungsfälle geeignet
- ▶ Attraktives Preis-Leistungsverhältnis
- ▶ Kompakte Abmessungen
- ▶ Hochwertige, Europäische Hebezeugkette nach DIN-EN

Hohe Stabilität zum fairen Preis

ALU-Guss Gehäuse – verbiegt und verwindet sich nicht. Damit ist dieser Zug für schwere Einsatzfälle geeignet!

Einsatztemperaturbereich: – 25 °C bis + 40 °C

Tragfähigkeit	kg	750	1000	1500	3000
Hubhöhe	m	1,5	1,5	1,5	1,5
Anzahl Kettenstränge	Stück	1	1	1	1
Hub je Hebelumdrehung	mm	30,8	30,8	16,4	14,8
Hebeldruck bei Nennlast	daN	16,8	22,4	18,7	28
A	mm	315	335	380	455
B	mm	20	23	27	36
C	mm	22	23	26	33
D	mm	14	16	20	24
E	mm	300	300	300	400
F	mm	106	109	138	168
G	mm	47	47	60	75
H	mm	59	62	78	93
J	mm	154	154	177	212
K	mm	49	49	74	94
L	mm	105	105	103	118
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	6,4	6,6	10	18
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		115136	115139	115142	115147
Gewicht bei 3 m Hub	kg	7,9	8,6	13	22
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		238978	238979	227284	210758



CE

Der ALU

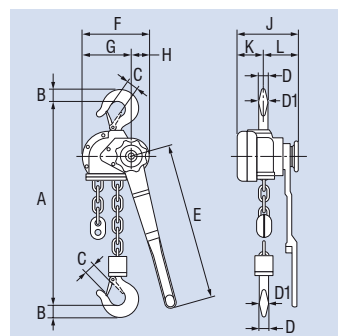
Unverwüstlich – Hebelzug P95 Temperguss Maximale Stabilität und äußerst kleines Eigengewicht!

Tragfähigkeit bis 3000 kg

- ▶ Äußerst leicht, kaum schwerer als ein Gerät mit Blechgehäuse
- ▶ Extrem robust dank des Temperguss-Gehäuses – kein Verbiegen, kein Verwinden möglich
- ▶ Hochwertige, Güteklasse 10 Kette nach DIN-EN-Norm ermöglicht äußerst kompakte Abmessungen und geringes Eigengewicht
- ▶ Langlebig da unanfällig gegen Feuchtigkeit und Staub dank geschlossenem Kettenlauf
- ▶ Unempfindlich gegenüber Vibrationen und Schwingungen dank selbsthemmendem, flachem Bremsgewinde in massiver Ausführung
- ▶ Höchste Sicherheit durch zwangsgeführte Umschaltung „Heben-Senken-Frei“ – kein versehentliches Umschalten möglich
- ▶ Perfekt geeignet auch für die Ladungssicherung

Einsatztemperaturbereich: – 25 °C bis + 40 °C

Tragfähigkeit	kg	1500	3000
Hubhöhe	m	1,5	1,5
Anzahl Kettenstränge	Stück	1	1
Hub je Hebelumdrehung	mm	35	38
Hebeldruck bei Volllast	daN	27	49
A	mm	360	415
B	mm	30	37
C	mm	31	36
D	mm	22	27
E	mm	325	460
F	mm	156	195
G	mm	85	105
H	mm	71	90
J	mm	141	180
K	mm	49	75
L	mm	92	105
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	9,9	16,5
Bestell-Nummer 1,5m Hub		115185	115187
Gewicht bei 3 m Hub	kg	11,4	19,5
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		233927	233928



Andere Hubhöhen auf Anfrage!



Anwendung mit
Schlingkette

Unverwüstlich – Hebelzug P85 Temperguss

Maximale Stabilität!

Tragfähigkeit bis 10.000 kg

- ▶ Extrem robust dank des Temperguss-Gehäuses – kein Verbiegen, kein Verwinden möglich
- ▶ Langlebig da unanfällig gegen Feuchtigkeit und Staub dank geschlossenem Kettenlauf
- ▶ Unempfindlich gegenüber Vibrationen und Schwingungen dank selbsthemmendem, flachem Bremsgewinde in massiver Ausführung
- ▶ Höchste Sicherheit durch zwangsgeführte Umschaltung „Heben-Senken-Frei“ – kein versehentliches Umschalten möglich
- ▶ Hochwertige, Europäische Hebezeugkette nach DIN-EN
- ▶ Optional auch mit Rollenkette verfügbar – Kein Verdrehen der Kette möglich!

Tragfähigkeit	kg	750	1500	3000	6000	10000
Hubhöhe	m	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Hub je Hebelumdrehung	mm	111	45	33	17	11
Hebeldruck bei Nennlast	daN	38	31	40	42	37
A	mm	322	389	403	560	785
B	mm	21	27	35	48	61
C	mm	27	30	34	46	54
D	mm	15	20	25	40	40
E	mm	443	443	570	570	570
F	mm	112	189	197	197	305
G	mm	56	134	142	142	163
H	mm	56	55	55	55	142
J	mm	142	171	179	218	218
K	mm	39	72	76	76	76
L	mm	103	99	103	142	142
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	8,2	17	22,2	38	67
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		238982	115085	171526	183550	238983
Gewicht bei 3 m Hub	kg	10,2	20	25,2	41	73
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		238984	238985	238986	238987	238988

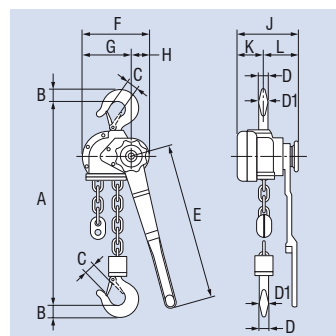
Gegen Mehrpreis auch mit Rutschkupplung lieferbar.

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

Auf Anfrage auch mit Rollenkette lieferbar.



**Modell
mit Rollkette**



CE

Der Unverwüstliche!

Produktprogramm Flaschenzüge

RHINO-Flaschenzug

Solide Qualität zu einem Spitzen-Preis-Leistungsverhältnis

RHINO ist die Eigenmarke von PFEIFER in Industrieausführung.
Solide Qualität zu einem spitzen Preis-Leistungsverhältnis!

Die Produktion der RHINO-Flaschenzüge erfolgt streng nach der Maschinenrichtlinie und nach der DIN EN 13157.

100 % Prüfung vor jeder Auslieferung!



Montage

- Einbau der Hebezeugkette nach strengsten Qualitätsstandards und Vorgaben.
- Verbau einer europäischen, hochfesten und verzinkten Lastkette nach EN 818-7.
- Durchführung der Montagearbeiten nur durch speziell geschultes und befähigtes Fachpersonal.



Prüfung

- Vor jeder Auslieferung wird eine 100 % Prüfung durchgeführt:
 - Belastungsprüfung: der Flaschenzug wird in einen speziellen Prüfraumen gespannt und mit einer Prüfkraft belastet.
 - Funktionsprüfung: alle Funktionen des Flaschenzuges werden überprüft, beispielsweise die vollständige Funktion der Bremsen unter Last.
- Auslieferung erfolgt nur nach bestandener Prüfung!
- Regelmäßige Durchführung von Belastungstests zur Erreichung der 4-fachen Sicherheit.



Produktfertigstellung + Zertifizierung

- Jeder RHINO-Flaschenzug ist mit einer individuellen Seriennummer gekennzeichnet.
- Vermerk der Seriennummer auf jeder Betriebsanleitung.
- Inklusive Prüfblatt zur Bestätigung der Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme und der wiederkehrenden Prüfungen nach DGUV Vorschrift 54.



Neue RHINO-Flaschenzüge mit Rutschkupplung **neu!**

! Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!

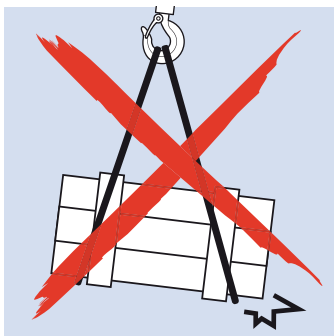
Mehr Schutz vor Lastabstürzen und Beschädigung!

Die RHINO-Rutschkupplung schützt Sie vor Verletzungen und die Last vor einem Absturz. Kein Überschreiten der max. zulässigen Tragfähigkeit – die Last kann erst gar nicht angehoben werden.

Darüber hinaus dürfen nach der DGUV-Vorschrift 54 Lasten, die festsitzen oder sich auf ihrem Weg verhaken, verklemmen sowie festsetzen können nur durch Geräte mit Überlastsicherung bewegt werden. Es treten hier zusätzliche Kräfte unkontrollierter Größe auf.

Ihre Vorteile:

- +** RHINO-Flaschenzug mit Rutschkupplung für mehr Sicherheit
- +** Schützt den Anwender vor Gefahren und Verletzungen
- +** Bewahrt die Last vor Beschädigungen



- +** Erfüllt die DIN EN 13157 sowie die DGUV-Vorschrift 54
- +** Längere Lebensdauer des Hebelzuges durch Schutz vor Überlastung

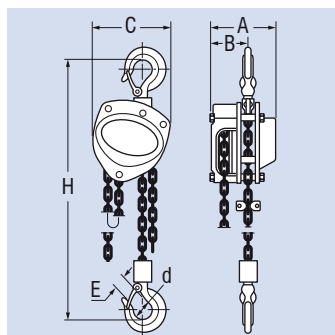
Nützliche Hinweise:

- Betätigen Sie die Rutschkupplung nicht wiederholt sondern unterbrechen Sie sofort den Hebevorgang und vergewissern Sie sich, dass der Flaschenzug nicht mit Überlast verwendet wird
- Rutschkupplung nicht für das Messen des Lastgewichtes geeignet
- Beim Einsatz im Freien können durch physikalische Gegebenheiten Abweichungen in der Einstellung der Rutschkupplung auftreten – ein Nacheinstellen kann erforderlich werden

Bestell-Nummer siehe Seite 31

RHINO-Flaschenzug Top Qualität für den universellen Einsatz!

- Endmontage und 100%ige Funktionsprüfung durch PFEIFER
- Top-Korrosionsschutz dank pulverbeschichtetem Gehäuse und beschichteten Zwischenplatten
- Europäische, hochfeste, verzinkte Lastkette nach DIN-EN
- Langlebige, stabile Handkette
- Kompakte Bauart mit geringer Bauhöhe
- Service- und wartungs-freundlich
- Geringes Eigengewicht für müheloses Arbeiten
- Leichtgängig in der Bedienung
- Äußerst robuste Verarbeitung
- Großer Haken für max. Flexibilität



Einsetzbar von – 25°C bis + 40°C
Standardlänge Handhaspelkette 3 m

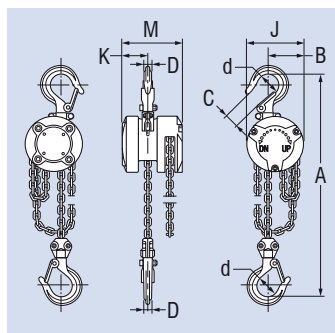
Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	1500	2000	3000	5000	10000
Kettenstränge	Stück	1	1	1	1	1	2	2	4
Maße Lastkette	mm	4 × 12	5 × 15	6,3 × 19,1	7,1 × 21,2	8 × 24	7,1 × 21,2	9 × 27	9 × 27
Hub je 1 m Abhaspelung der Handkette	mm	35,4	33	22,5	17,2	14,1	8,59	5,28	2,95
Hebeldruck bei Vollast	daN	19	21	28,5	32,5	35,5	40,5	40	45
A	mm	106	128	142	158	175	158	183	195
B	mm	68	75	76	80	88	80	90	95
C	mm	108	130	150	170	185	220	255	355
d	mm	18	20	25	30	33	36	43	44
E	mm	20	22	26	29	35	37	43	47
H	mm	280	280	330	360	385	510	615	810
H _{min}	mm	280	280	330	360	385	510	615	810
Lastkette	kg/m	0,36	0,55	0,87	1,12	1,4	1,12	1,77	1,77
Gewicht bei 3 m Hub	kg	3,87	6,36	9,63	12,78	16,95	20,14	33,38	62,25
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		261107	261108	261109	261110	261111	261112	261113	261114
Gewicht bei 6 m Hub	kg	7,67	10,7	15,05	18,8	23,87	29,3	46,16	84,66
Bestell-Nr. mit 6 m Hub		261116	261117	261118	261119	261120	261121	261122	261123
Gewicht bei 3 m Hub mit Rutschkupplung	kg	—	7,36	10,66	14,03	18	21,59	35,23	64,1
Bestell-Nr. Rutschkupplung mit 3 m Hub		—	311238	311239	311240	311241	311242	311243	311244
Gewicht bei 6 m Hub mit Rutschkupplung	kg	—	11,7	16,08	20,05	25,12	30,75	48,01	86,51
Bestell-Nr. Rutschkupplung mit 6 m Hub		—	311246	311247	311249	311250	311251	311252	311253

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

CX-ALU Mini-Flaschenzug

- ▶ Optimal dort geeignet, wo das Gerät bei sich geführt werden muss dank einem leichten und kompakten Design
- ▶ Geeignet z.B. für den Austausch defekter Maschinenbauteile oder beim Bühnenaufbau
- ▶ Sicher und einfach mit Überlastventil – schützt vor Überlastung
- ▶ Robust und stoßfest durch Aluminiumgehäuse

Einsatz-Temperaturbereich: – 40 bis + 60 °C
Standardlänge Handhaspelkette 2 m (Typ 250 kg) bzw. 2,5 m (Typ 500 kg)
Inklusive Rutschkupplung



CE

neu!

Der ideale Begleiter bei der Arbeit



Tragfähigkeit	kg	250	500
Kettenstränge	Stück	1	1
Maße Lastkette	mm	3,2 × 9,0	4,3 × 12,0
Hebeldruck bei Vollast	daN	14,7	18,7
Hub je 1 m Abhaspelung der Handkette	mm	29,6	23,4
A	mm	217	260
B	mm	53	66
C	mm	21	24,5
D	mm	11	12
d	mm	32	35,5
J	mm	84	102
K	mm	37	43,5
M	mm	88	101
Gewicht mit 1,5 m Hub	kg	2,6	4,95
Bestell-Nr. mit 1,5 m Hub		308272	308273

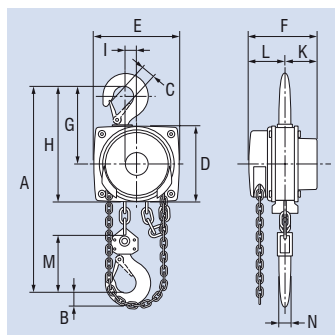
Gürteltasche unter TL-Nr. 308347 erhältlich.
Andere Hubhöhen auf Anfrage!

Der Flexible – Stirnrad-Flaschenzug 360°

Sicher außerhalb des Gefahrenbereichs bedienen!

- ▶ Handkette 360° drehbar – ermöglicht die Bedienung in sicherem Abstand zur Last
- ▶ Bedienung auch problemlos von Oben oder der Seite möglich – optimal auch zum Ziehen und Spannen einsetzbar
- ▶ Langlebig da unanfällig gegen Feuchtigkeit und Staub dank geschlossenem Kettenlauf
- ▶ Top Handling – Kompakte Abmessungen und kleine Handkraft
- ▶ Hochwertige, Europäische Hebezeugkette nach DIN-EN
- ▶ Robuste, pulverbeschichtete Stahlblechausführung

Sicher und bequem neben der Last bedienen. Durch die drehbare Handkette ist dieses Gerät für sperrige Lasten besonders geeignet.



Tragfähigkeit	kg	500	1000	2000	3000	5000
Kettenstränge	Stück	1	1	1	1	2
Handkettenzugkraft bei Nennlast	daN	21	30	32	38	34
Hub je 1 m Abhaspelung der Handkette	mm	33,33	20,41	14,09	11,49	5,75
A	mm	300	335	395	520	654
B	mm	17	22	30	38	45
C	mm	24	29	35	40	47
D1	mm	133	156	182	220	220
E	mm	148	175	203	250	250
G	mm	139	164	192	225	242
H	mm	206	242	283	335	352
I	mm	24	24	31	34	21
K	mm	61	70	83	95	95
L	mm	89	97	111	124	124
M	mm	110	125	156	178	285
N	mm	14	19	22	30	37
Gewicht bei 3 m Hub	kg	8,7	10,6	15	23,4	37,5
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		169228	169229	169230	169231	169232
Gewicht bei 6 m Hub	kg	8,7	10,6	15	23,4	37,5
Bestell-Nr. mit 6 m Hub		238991	238992	238993	238994	238995

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

Anwendungsbeispiele



Das Raumwunder – Flaschenzug 360° mit integriertem Rollfahrwerk Nutzt die Raumhöhe optimal!

- ▶ Optimale Nutzung der Raumhöhe durch äußerst kleine Bauhöhe
- ▶ In sich stabil – kein Wackeln, kein Schaukeln da der Flaschenzug fest mit dem Rollfahrwerk verbunden ist
- ▶ Handkette 360° drehbar – ermöglicht die Bedienung in sicherem Abstand zur Last
- ▶ Schnelle Montage durch stufenlose Verstellung der Rundmuttern
- ▶ Kippsicherung und Radbruchstützen serienmäßig
- ▶ Langlebig da unanfällig gegen Feuchtigkeit und Staub dank geschlossenem Kettenlauf
- ▶ Hochwertige, Europäische Hebezeugkette nach DIN-EN
- ▶ Robuste, pulverbeschichtete Stahlblechausführung

Sicher und bequem neben der Last bedienen. Durch die drehbare Handkette ist dieses Gerät für sperrige Lasten besonders geeignet.

Rollen- und Kugellager an allen rotierenden Teilen

Tragfähigkeit	kg	500	1000	2000	3000	5000
Hubhöhe	m	3	3	3	3	3
Kettenstränge		1	1	1	1	2
Bauhöhe von Innenkante zu Innenkante Haken	mm	245	272	323	382	550
Handkettenzugkraft	daN	21	30	32	38	34
Trägerflanschbreite	mm	50–180	50–180	58–180	74–180	98–180
Gewicht bei 3 m Hub	kg	20	27	44	77	125
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		161263	161264	161265	161266	161267
Bestell-Nr. mit 6 m Hub		238997	238998	238999	239000	239001

Höhere Tragfähigkeiten und Tragflanschbreiten bis 300 mm und mit Haspelfahrwerk auf Anfrage.

Andere Hubhöhen auf Anfrage!



**Korrosionsgeschützte
Ausführung**



CE

Edelstahl-Flaschenzug Inox Star

Speziell für besondere Anforderungen

- Dank Edelstahlausführung geeignet in speziellen Umgebungen wie z.B. Luftfeuchtigkeit bis 90 %
- Optimal geeignet für Reinräume, wie z.B. Pharma-, Halbleiter-, Luft-, oder Raumfahrtindustrie
- Erfüllt höchste Hygieneansprüche durch korrosionsbeständigen und rostfreien Edelstahl – ideal für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie

Einsetzbar von – 20 °C bis + 40 °C

Tragfähigkeit	kg	500	1000
Kettenstränge	Stück	1	1
Maße Lastkette	mm	6 × 19,1	7,9 × 23
Hub je 1 m Abhaspelung der Handkette	mm	25,33	18,5
Hebeldruck bei Vollast	daN	18	24
A	mm	79	110,5
B	mm	25	46
d	mm	38	46
G	mm	61	90,3
H _{min}	mm	38	72,1
K	mm	65	400
L	mm	85	82,5
Lastkette	kg/m	0,86	1,4
Gewicht bei 3 m Hub	kg	12,5	20,5
Bestell-Nr. mit 3 m Hub		311499	311501

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

Edelstahl-Rollfahrwerk Inox Star

- Profilierte Laufflächen für den Einsatz auf genormten Trägern mit geeigneten und parallelen Flanschen
- Seitenschilder aus Edelstahl mit integrierten Radbruchstützen

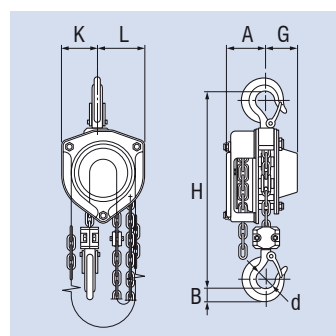
Komplett aus Edelstahl

Einsetzbar von – 10 °C bis + 50 °C

Tragfähigkeit kg	Trägerflanschbreite mm	Gewicht kg	Bestell-Nummer
500	55–158	6,0	311548
500	159–260	6,2	311549
1000	55–158	6,2	311583
1000	159–260	7,0	311584



neu!



neu!



Geeignetes Zubehör

Arbeitsmittelmanagement PFEIFER PUSH



Sie suchen ein System, das ...

- ✓ der Dynamik Ihres Inventars gerecht wird?
- ✓ Ihnen eine vollständige und sichere Übersicht Ihrer prüfpflichtigen Arbeitsmittel gibt?
- ✓ Ihnen Prozesssicherheit bei Audits bringt?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

→ **PFEIFER PUSH**

PFEIFER PUSH = PFEIFER Umfassende Service-Hilfe

Unser neues Arbeitsmittelmanagementsystem PFEIFER PUSH ist eine webbasierte Datenbank, in der PFEIFER und Sie als Kunde gleichermaßen Ihr Inventar und aktuelle Prüfungen pflegen können und damit eine gemeinsame Basis haben.



Ihr Zugang zur umfassenden Service-Hilfe, dem Arbeitsmittelmanagementsystem PFEIFER PUSH:

→ www.pfeifer.info/push

Fragen Sie nach Ihrem kostenlosen Test-Zugang unter:

→ pfeifer-push@pfeifer.de

Elektrokettenzüge und Drucklufthebezeuge



Technische Tipps Elektrokettenzüge

Auswahl von Elektrokettenzügen	38
Auswahlhilfe für Elektrokettenzüge	40
Lexikon für Elektrokettenzüge	42
Anwendung von Elektrokettenzügen	46
Prüfung und Kontrolle von Elektrokettenzügen	47
Anwendung von Kranvorschriften für Elektrokettenzüge	49
PFEIFER Mobile Services	50

Produktprogramm Elektrokettenzüge

Elektrokettenzüge für spezielle Anwendungen	51
Elektrokettenzüge für den Standardeinsatz	52
Elektrokettenzüge für den gelegentlichen Einsatz	53
Elektrokettenzüge für den Dauereinsatz	54
Elektrokettenzüge für große Hubhöhen oder schnelles Heben	55
Elektrokettenzüge Plug & Play	56

Produktprogramm Druckluft-Hebezüge

Druckluft-Hebezüge von 125 kg bis 100t	57
--	----

Geeignetes Zubehör

Rollfahrwerke	58
Haspelfahrwerke	58
Trägerklemmen	59

Technische Tipps Elektrokettenzüge

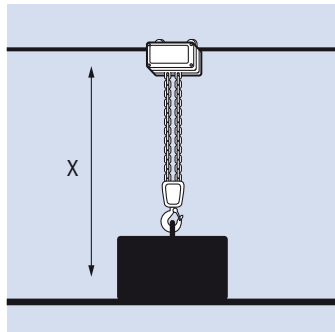
Auswahl von Elektrokettenzügen

Große Hubhöhen und Schnelligkeit



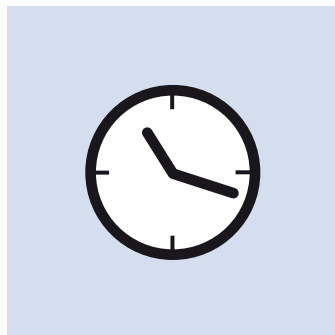
Tipp

Alle wichtigen **Parameter** zur Auswahl finden Sie auf den Produktdatenblättern. Begriffserklärungen siehe Lexikon!



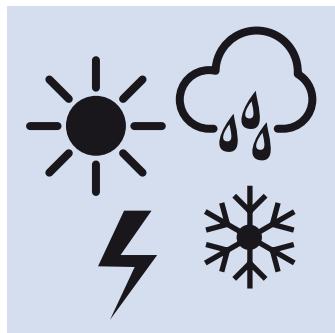
Bei großen Hubhöhen sollte ein Modell mit einem **Laststrang** gewählt werden. **Mehrsträngige** Elektrokettenzüge erhöhen die Tragfähigkeit bei gleicher Motorleistung und Abmessung, jedoch wird die Hubgeschwindigkeit reduziert. Darüber hinaus verursachen mehrere lange Kettenstränge ein hohes Gewicht und ein größerer Kettenspeicher wird benötigt. Auch die zugelassene **Einschaltdauer** ist hier von Relevanz.

Einsatzhäufigkeit



Je nach Einsatzhäufigkeit pro Arbeitstag und Hubhöhe ist es wichtig, den Elektrokettenzug so zu wählen, dass die zugelassene **Einschaltdauer** den Anforderungen entspricht. Je höher die Einschaltdauer, desto länger darf der Kettenzug ohne Pause betrieben werden. Wichtig ist zu beachten, dass bei **2 Hubgeschwindigkeiten** die **Einschaltdauer** unterschiedlich ist.

Umgebungsbedingungen



Abhängig von Betriebs- und Umweltbedingungen können schädigende Einwirkungen z.B. von Wasser, Fremdkörpern und Staub auftreten. Durch die richtige Auswahl einer geeigneten **Schutzart** kann dies verhindert werden. Unsere Modelle entsprechen standardmäßig der **Schutzklasse IP55**. Modelle für spezielle Anwendungen finden Sie auf Seite 51. Hier finden Sie auch Hinweise über Elektrokettenzüge für **ATEX**-Umgebungen.

Leistung und Wartung



Elektrokettenzüge werden in verschiedene **Triebwerksgruppen** eingeteilt, je nach Leistung. Gemessen wird dies an der Nutzungsdauer unter Vollast. Je häufiger ein Einsatz ist und je länger dieser dauert, desto höher sollte die Triebwerksgruppe gewählt werden. Dies wirkt sich auch auf die notwendige Wartung aus. Nach Erreichung der Vollaststunden muss der Elektrokettenzug generalüberholt werden.

Sicherheit



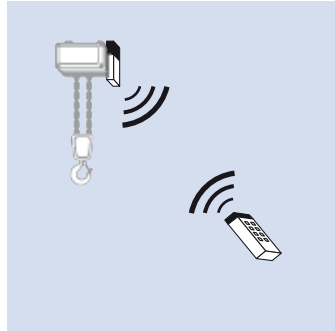
Erhöhen Sie den Arbeitsschutz für Ihre Mitarbeiter!



400V in den Händen – JA oder NEIN? Bei einer **Direktsteuerung** wird die Betriebsspannung von 400V in der Bedienflasche geschaltet. Bei Beschädigungen kann es zu gefährlichen Unfällen kommen. Wählen Sie deshalb immer die **schützgesteuerte** Variante. Hier befindet sich in der Bedienflasche nur eine Kleinspannung. Zusätzliche Sicherheit bei schützgesteuerten Modellen gewähren **Endschalter**, die ein Anfahren der Last nach unten und oben verhindern und je nach Modell optional verfügbar sind (siehe auch Seite 44).

Auswahl von Elektrokettenzügen

Bedienung



Die Bedienung des Elektrokettenzuges erfolgt standardmäßig mittels Bedienflasche. Die **Länge der Steuerleitung** der Bedienflasche kann variabel gewählt werden. Darüber hinaus besteht die Option, die Geräte mit **Funkfernsteuerung** auszustatten.

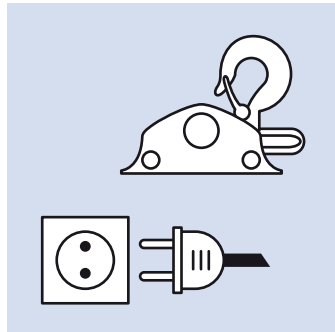
Je nach Anwendung ist es notwendig, ein Gerät mit **zwei Hubgeschwindigkeiten, Fein- und Haupthub**, zu wählen. So können Lasten schonend angefahren werden und Dynamik wird vermieden.

Anschluss und Aufhängung



Tipp

Alle wichtigen **Parameter** zur Auswahl finden Sie auf den Produktdatenblättern. Begriffserklärungen siehe Lexikon!



Elektrokettenzüge sind je nach Modell standardmäßig mit **Ösenaufhängung** verfügbar. Weitere Ausführungen, wie mit **Hakenaufhängung** oder **Fahrwerk**, können optional gewählt werden.

Zum Anschluss wird ein **Netzkabel** benötigt. Dieses ist aufgrund der unterschiedlichsten Anschlussmöglichkeiten nicht im Lieferumfang enthalten (außer Plug & Play Version, Seite 56), kann aber optional bestellt werden. Eine ausführliche Beschreibung zur Installation finden Sie in der Betriebsanleitung.

Auswahlhilfe für Elektrokettenzüge



Um Elektrokettenzüge optimal auswählen zu können und im Alltag richtig einzusetzen, müssen verschiedene Faktoren, die die Tragfähigkeit und Anwendung beeinflussen, beachtet werden.

Deshalb ist es wichtig, sich anhand möglichst vieler detaillierter Informationen über die Anwendung sowie weiterer Einflussgrößen für den richtigen Elektrokettenzug zu entscheiden.

Füllen Sie einfach nachfolgende Fragen aus, damit wir Ihnen ein passendes Angebot erstellen können.

Fragebogen:

■ Angaben zur Anwendung?*

■ Benötigte Tragfähigkeit / Lastgewicht in kg?*

■ Einsatzort?*

(z. B. Produktionshalle, Außen-Baustelle, LKW, ...)

■ Umgebungsbedingungen?*

- ☐ Normale Bedingungen
☐ Feuchtigkeit
☐ Staub
☐ Schmutz
☐ Ex-Umfeld
☐ Lebensmittel-/Chemieindustrie
☐ Witterungseinflüsse
☐ Maritime Umgebung
☐ Besondere Temperaturen ...

Sonstige Bedingungen?

Ihr Vorteil:

Mit der passenden Auswahl eines Elektrokettenzuges sind Sie nicht nur auf der sicheren Seite. Gegebenfalls kann die Arbeitszeit effektiver genutzt werden – somit können Kosten und Ressourcen eingespart werden.

■ Hubhöhe in m?*

■ Länge Steuerleitung?*

- ☐ Standardlänge passend zur Hubhöhe
☐ Andere Länge (in m) ...

■ Benötigte Anzahl an Elektrokettenzügen?*

■ Vorhandene Platzverhältnisse am Einsatzort?

- ☐ Montage an zugänglichen Stellen
☐ Beengte Platzverhältnisse
☐ Sonstige Anforderungen an die Abmessungen des Elektrokettenzuges ...

Auswahlhilfe für Elektrokettenzüge

■ Wie oft ist der Elektrokettenzug im Betrieb?*

Wieviele Lastspiele pro Stunde?

Wieviele Stunden pro Tag?

Wieviele Tage pro Woche?

Zurückgelegter Weg je Hubspiel?

■ Hubgeschwindigkeiten?*

- ☐ einstufig
☐ zweistufig (mit Feinhub)

■ Laststränge?

- ☐ Einsträngig mit normalem Haken
☐ Zweisträngig mit Hakenflasche

■ Art der Belastung?

- ☐ stetig ☐ wechselnd
☐ Stöße ☐ Vibrationen
☐ statisch

■ Aufhängung?*

- ☐ Hakenaufhängung stationär
☐ Ösenaufhängung stationär
☐ Haspel-Handfahrwerk
☐ Roll-Handfahrwerk
☐ Elektrofahrwerk mit 1 Fahr-
 geschwindigkeit
☐ Elektrofahrwerk mit 2 Fahr-
 geschwindigkeiten

Wenn Fahrwerk gewünscht:
 Trägerflanschbreite in mm

■ Netzspannung?*

- ☐ 400 V ☐ 230 V
☐ Drehstrom ☐ 1-phasen
 Wechselstrom

■ Netzfrequenz?

- ☐ 50 Hz ☐ 60 Hz

■ Steuerungsart?*

- ☐ Direktsteuerung (400 V direkt in
 Bedienflasche)
☐ Schutzsteuerung (Kleinspannung
 in der Bedienflasche)

■ Endschalter mit Schutz- steuerung? (Schutz vor Anfahren des Gehäuses)

- ☐ nein ☐ ja

■ Wird ein Netzkabel benötigt?

- ☐ nein ☐ ja

Benötigte Länge in m?

Mit Stecker für Steckdose?

- ☐ nein ☐ ja

■ Weitere benötigte Ausstattungsmerkmale ...

Zur besseren Übersicht können Sie uns gerne auch Skizzen oder
 Produktabbildungen per E-Mail mitsenden.

Mein persönlicher Ansprech-
 partner bei PFEIFER:

Firma	
Name	
Straße	
PLZ	Ort
Telefon	Fax
E-Mail	

Nutzen Sie einfach unser Online-Formular, damit
 wir Ihnen ein passendes Angebot erstellen können:



→ www.pfeifer.info/anfrage-elektrokettenzuege

Lexikon für Elektrokettenzüge

Aufhängung

Je nach Elektrokettenzugmodell stehen verschiedene Komplettierungsmöglichkeiten betreffend der Aufhängung zur Auswahl.

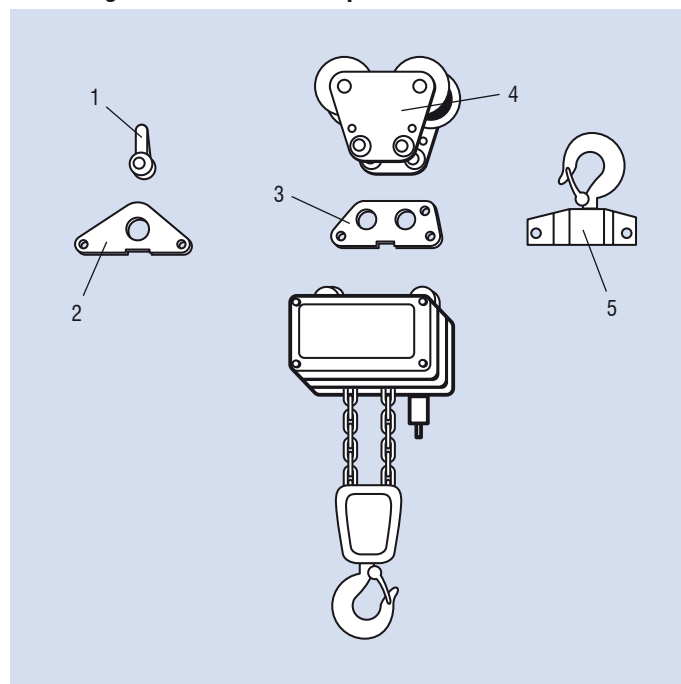
Standardmäßig erhalten Sie unsere Elektrokettenzüge (Seite 51 ff) mit einer **Einlochaufhängeöse**. Beispielsweise kann hier eine Aufhängung mittels Schäkel erfolgen. Passende Schäkel finden Sie in unserem PFEIFER komplett Katalog.

Optional kann eine **Hakenaufhängung** bestellt werden. Der Elektrokettenzug kann direkt an einer geeigneten Aufhängevorrichtung positioniert werden.

Ist der Elektrokettenzug nicht für einen stationären Einsatz vorgesehen, kann er mit **Handfahrwerken** oder mit einem **Elektrofahwerk** ausgestattet werden. Handfahrwerke sind in den Ausführungen Roll- und Haspelfahwerk erhältlich. Verfahren der Last bei Handfahrwerken nur durch Ziehen an der Last, Hakenflasche oder am Hakengeschirr.

Weitere manuelle Roll- und Haspelfahrwerke sowie Trägerklemmen Seite 58–59.

Abbildung der verschiedenen Optionen:



1 = geschweißter Schäkel; 2 = Einlochaufhängeöse; 3 = Aufhängeöse;
4 = Hand- oder Elektrofahwerk; 5 = Hakenaufhängung



Tipp

Ab einer Last von 1000 kg sollte ein Elektrofahwerk mit 1 oder 2 Fahrgeschwindigkeiten gewählt werden, da Lasten in dieser Größenordnung praktisch nicht mehr manuell zu handhaben sind.



ACHTUNG:

Bitte berücksichtigen Sie beim Einsatz von Fahrwerken die Anbringung von Anfahrpuffern am Träger sowie die Wartung dieser entsprechend Betriebsanleitung. Der Elektrokettenzug muss immer mittig unter dem Träger bzw. der Aufhängung positioniert werden.



ACHTUNG:

Beachten Sie bei der Wahl eines Fahrwerkes immer die Breite des Trägerflansches. Bei Sonderträgern ist zusätzlich auch die Dicke des Flansches zu berücksichtigen.



ACHTUNG:

Bei mehr als 1000 kg Tragfähigkeit des Elektrokettenzuges in Verbindung mit einem Handfahrwerk oder bei mindestens zwei motorisch betriebenen Achsen (Elektrokettenzug und Elektrofahwerk) gelten die Bestimmungen für Krane nach der DGUV Vorschrift 52.

Weitere Hinweise Seite 49.

Lexikon für Elektrokettenzüge

Einschaltdauer

FEM 9.683

Die **Einschaltdauer** ist ein für jede Triebwerksgruppe konstant definierter Wert, der angibt, wie lange der Elektrokettenzug betrieben werden darf und wie lange die Pausen zwischen den Einsätzen sein müssen. Die Pausen sind notwendig, um thermische Schäden am Hebezeug vorzubeugen. Konkrete Hinweise dazu sind in der FEM 9.683 zu finden.

Darüber hinaus ist für jeden Elektrokettenzug eine **maximale Betriebszeit** festgelegt, in dieser er ohne Pause am Stück betrieben werden darf. Diese Phase wird auch als **Kurzzeitbetrieb** bezeichnet. Dies gilt allerdings nur für den Haupthub und nicht für den Feinhub. Danach sind entsprechend der definierten Einschaltdauer Pausen einzuhalten. Dies wird auch als **Aussetzbetrieb** bezeichnet.

Die Mindestwerte für Aussetzbetrieb und Kurzzeitbetrieb bezogen auf die Triebwerksgruppe sind, wenn nicht anders vom Hersteller angegeben, in der FEM 9.683 Absatz 5.8.2.2 angegeben.

Es ergeben sich zwei Betriebsmöglichkeiten:

- Kurzzeitbetrieb: Der Elektrokettenzug kann für die Dauer der maximal erlaubten Betriebszeit ohne Pause betrieben werden. Danach ist eine große Pause notwendig.
- Aussetzbetrieb: Der Elektrokettenzug kann in kleineren Intervallen betrieben werden, als der angegebenen zulässigen maximalen Betriebszeit. Daraus ergeben sich regelmäßig kleinere Pausen.

Beispiel Kurzzeitbetrieb

- Maximal erlaubte Betriebszeit für den Kurzzeitbetrieb: 30 min
- Einschaltdauer: 40 %
- Pause (min): 1,5-fache Betriebszeit = nach der Erreichung der maximal erlaubten Betriebszeit muss eine große Pause von 45 min eingehalten werden.

Beispiel Aussetzbetrieb:

Tatsächliche Betriebszeit < max. zulässiger Betriebszeit

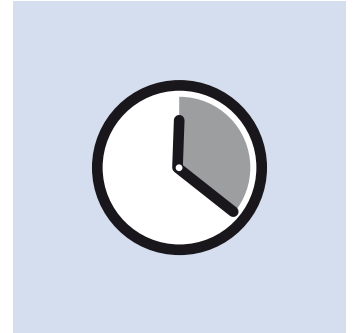
- Maximal erlaubte Betriebszeit für den Kurzzeitbetrieb: 30 min
- Tatsächliche Betriebszeit: 1 min < 30 min
- Einschaltdauer: 40 %
- Pause (min): 1,5-fache Betriebszeit = 1,5 min Pause

In der Praxis werden diese Pausen in der Regel für das Anschlagen und Abnehmen der Last benötigt.

Betriebs- und Pausenzeiten nach Einschaltdauer

Einschaltdauer (ED)	Pause min
15 %	5-fache Betriebszeit
20 %	4-fache Betriebszeit
25 %	3-fache Betriebszeit
30 %	2,5-fache Betriebszeit
40 %	1,5-fache Betriebszeit
50 %	1-fache Betriebszeit
60 %	0,66-fache Betriebszeit

Es wird bei diesen Angaben von einer anfänglich definierten Motortemperatur ausgegangen.



Achten Sie vor allem bei großen Hubhöhen darauf, dass die zulässige Einschaltdauer für den benötigten Hubweg ausreicht.

Lexikon für Elektrokettenzüge

Endschalter und Hubbegrenzer

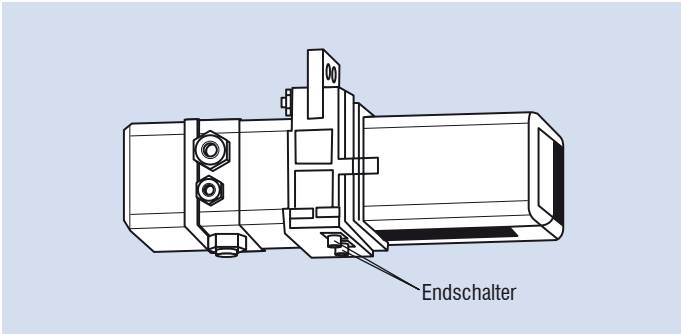
Elektrokettenzüge verfügen standardmäßig über einen **Hubbegrenzer**. Dieser dient als Begrenzung der unteren Hakenstellung und verhindert das vollständige Herauslaufen des Leerstranges. Der Hubbegrenzer ist eine **NOT-Endbegrenzung** und darf nicht betriebsmäßig angefahren werden. Im Gegensatz dazu kann optional bei Geräten mit Schützsteuerung ein extra **Endschalter** für die Hubbegrenzung gewählt werden. Dieser begrenzt die höchste und tiefste Laststellung. Dies geschieht mittels zwei am Kettengehäuse herausragender Stößel, die nach Anfahren der Lastkette den Elektrokettenzug abschalten.

Dies bietet einen zusätzlichen Schutz für das Gerät und erhöht die Lebensdauer.

Sollte Ihr gewünschtes Modell nicht standardmäßig über einen Endschalter verfügen, kann dieser optional bestellt werden.


Tip

Die Funktion eines Endschalters ist besonders hilfreich bei großen Hubhöhen oder dann, wenn der Anschlag nicht einsehbar ist.



Schutzarten EN 60529

Abhängig von den Betriebs- und Umweltbedingungen sind die schädigenden Einwirkungen von Wasser, Fremdkörpern und Staub, die Berührung rotierender Teile im Inneren eines Motors, oder unter Spannung stehender Teile durch die Wahl einer geeigneten Schutzart zu verhindern.

Die Schutzarten der elektrischen Maschinen werden durch ein Kurzzeichen angegeben, das sich aus zwei stets gleichbleibenden Kennbuchstaben IP und zwei Kennziffern für den Schutzgrad zusammensetzt. Die Angaben beziehen sich auf den Lieferzustand und die festgelegte oder übliche Aufstellung des Betriebsmittels. Durch andere Aufstellung oder anderen Einbau kann sich die Schutzart ändern. PFEIFER Elektrokettenzüge verfügen standardmäßig meist über die Schutzklasse IP55.


ACHTUNG:

Unabhängig von der Schutzart sollte die Lagerung an einem trockenen Ort stattfinden, wo das Gerät vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden geschützt ist. Besonders Bauteile wie Kette, Haken, Seile oder Bremsen vor Korrosion schützen.

Schutzart	1. Kennziffer		2. Kennziffer
	Berührungsschutz	Fremdkörperschutz	Wasserschutz
IP 44	Berührung mit Werkzeug oder ähnlichem	kleine feste Fremdkörper über 1 mm ø	Spritzwasser aus allen Richtungen
IP 50	vollständiger Schutz gegen Berührung	schädliche Staubablagerung	kein Schutz
IP 54	Berührung mit Werkzeug oder ähnlichem	kleine feste Fremdkörper über 1 mm ø	Spritzwasser aus allen Richtungen
IP 55	vollständiger Schutz gegen Berührung	schädliche Staubablagerung	Strahlwasser aus allen Richtungen
IP 56	vollständiger Schutz gegen Berührung	schädliche Staubablagerung	vorübergehende Überflutung
IP 65	vollständiger Schutz gegen Berührung	Schutz gegen Eindringen von Staub	Strahlwasser aus allen Richtungen

Lexikon für Elektrokettenzüge

Triebwerksgruppe

FEM 9.511

Entsprechend der Triebwerksgruppe des Elektrokettenzuges wird die theoretische Nutzungsdauer der mechanischen Bauteile in Volllaststunden bemessen:

Triebwerksgruppe	FEM	1 Bm	1 Am	2 m	3 m
	ISO	M3	M4	M5	M6
Nutzungsdauer Std.		400	800	1600	3200

Nach Ablauf dieser Frist ist eine Generalüberholung erforderlich. Der Betreiber ist nach DGUV Vorschrift 54 / 52 bei der wiederkehrenden Prüfung verpflichtet, den verbrauchten Anteil der theoretischen Nutzungsdauer zu ermitteln.



Bestimmung der benötigten Triebwerksgruppe

Welche Triebwerksgruppe am besten für Ihren Einsatz geeignet ist, richtet sich nach der tatsächlichen **mittleren Laufzeit** pro Tag und der **Belastungsart**.

Mittlere Laufzeit in Stunden

Ermittlung der mittleren Laufzeit erfolgt entweder durch Schätzung oder durch Berechnung wie folgt:

$$\text{Laufzeit/Tag} = \frac{2 \times \text{mittlerer Hakenweg} \times \text{Spielzahl/Stunde} \times \text{Arbeitszeit/Tag}}{60 \times \text{Hubgeschwindigkeit}}$$

Oder Sie nutzen einen integrierten Betriebsstundenzähler.

Belastungsart

In der Praxis wird der Elektrokettenzug meist nicht permanent unter Volllast betrieben, sondern es werden auch Lasten kleiner der maximal möglichen Traglast gehoben.

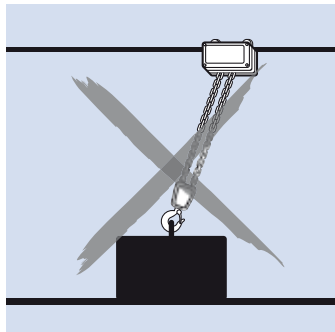
Dies bedeutet, dass der Elektrokettenzug tatsächlich länger eingesetzt werden kann, bevor die maximale Nutzungsdauer erreicht wird.

Mit Hilfe der nachstehenden Tabelle lässt sich das tatsächliche Lastkollektiv ermitteln. Außerdem kann hier die benötigte Triebwerksgruppe in Abhängigkeit der mittleren Laufzeit sowie der Belastungsart entnommen werden.

Lastkollektiv	Definition des Lastkollektivs	Mittlere Laufzeit t_m je Arbeitstag in Std.				
1 (leicht)	Nur ausnahmsweise Höchstbeanspruchung, überwiegend sehr geringe Beanspruchung, kleine Totlast	≤ 2	2 – 4	4 – 8	8 – 16	> 16
2 (mittel)	Öfter Höchstbeanspruchung, laufend geringe Beanspruchung, mittlere Totlast	≤ 1	1 – 2	2 – 4	4 – 8	8 – 16
3 (schwer)	Häufig Höchstbeanspruchung, laufend mittlere Beanspruchung, große Totlast	$\leq 0,5$	0,5 – 1	1 – 2	2 – 4	4 – 8
4 (sehr schwer)	Regelmäßige Höchstbeanspruchung, sehr große Totlast	$\leq 0,25$	0,25 – 0,5	0,5 – 1	1 – 2	2 – 4
Triebwerksgruppe nach DIN 15020 bzw. FEM 9.511		1 Bm	1 Am	2 m	3 m	4 m

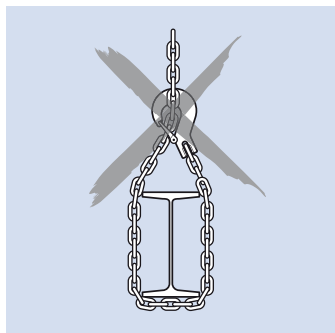
Anwendung von Elektrokettenzügen

Schrägzug



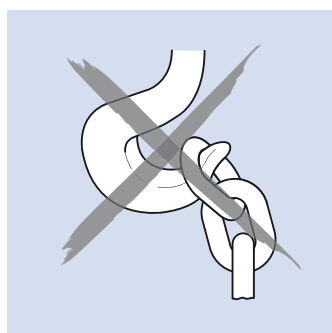
Ein Schrägzug, das heißt eine seitliche Belastung auf das Gehäuse oder die Unterflasche, ist verboten. Der Elektrokettenzug muss immer mittig unter der Aufhängung positioniert sein. Pendelbewegungen während des Transports der Last sind zu vermeiden.

Schnürgang



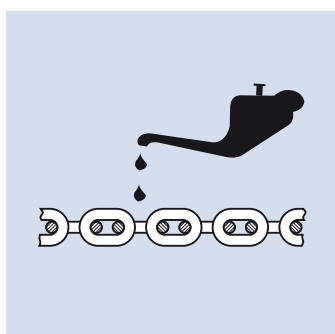
Die Lastkette darf nicht als Anschlagkette (Schlingkette) verwendet werden. Kette nicht über Kanten umlegen oder ziehen.

Belastung Haken



Die Hakenspitze darf nicht belastet werden. Trag- und Lasthaken dürfen nur mit funktionsfähigem Sicherheitsbügel verwendet werden. Das Entfernen von diesem ist unzulässig.

Schmierung der Lastkette

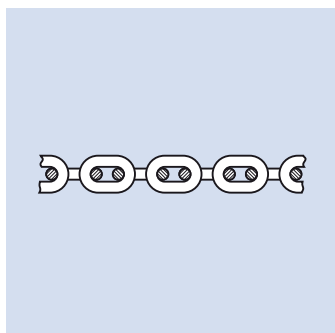


Um die volle Funktionsfähigkeit und Langlebigkeit der Lastkette zu gewähren, muss die Kette vor der ersten Inbetriebnahme sowie in regelmäßigen Abständen unbelastet mit einem geeigneten Schmiermittel, vor allem in den Gelenkstellen, geschmiert werden. Ansonsten droht ein übermäßiger Kettenverschleiß an den Gelenkstellen.

Es genügt nicht, die Ketten von außen zu schmieren, weil in diesem Fall nicht gewährleistet ist, dass sich in den Gelenkstellen ein Schmierfilm aufbaut. Verschmutzte Ketten mit geeigneten Reinigungsmitteln abwaschen, keinesfalls die Kette erhitzen.

Konkrete Anweisungen zur Schmierung der Kette sowie Empfehlungen für geeignete Schmierstoffe finden Sie in der Betriebsanleitung.

Maßnahmen zum sicheren Einsatz der Lastkette



Besonders bei mehrsträngigen Ausführungen darauf achten, dass die Lastkette nicht verdreht ist. Verdrehte Ketten vor Einhängen der Last ausrichten. Der richtige Verlauf der Kettenglieder ist gut an den Schweißnähten zu erkennen. Die Kettenglieder müssen immer in einer Richtung fluchten. Verwenden Sie nur Geräte mit Lastketten nach EN 818-7 und vorzugsweise europäischer Herkunft.



ACHTUNG: Hebezeugketten haben aufgrund einer notwendigen höheren Passgenauigkeit eine geringere Bruchdehnung als Anschlagketten und eignen sich deshalb nicht für dynamische Anschlagvorgänge.

Sicherheitsfaktor mindestens 4

Prüfung und Kontrolle von Elektrokettenzügen

Prüfung vor Inbetriebnahme DGUV Vorschrift 54



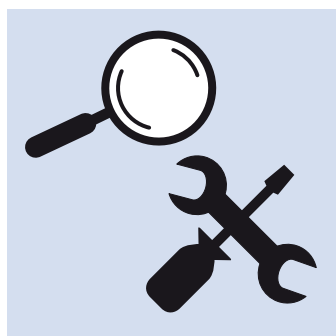
- Vor der ersten Inbetriebnahme bzw. nach wesentlichen Änderungen vor Wiederinbetriebnahme muss das Gerät auf Sicht und Funktion durch eine befähigte Person geprüft werden.
- Beispielsweise müssen alle Befestigungsschrauben angezogen und gesichert sein, die Getriebe müssen einen ausreichenden Ölstand haben und die Ketten müssen korrekt angeordnet und geölt sein. Funktionen wie Hub- und Fahrtrieb müssen geprüft werden.

Regelmäßige Prüfung und Prüfnachweis DGUV Vorschrift 54



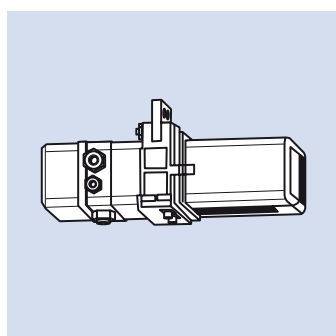
- Elektrokettenzüge müssen mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person überprüft werden.
- Über die Ergebnisse der Prüfung muss ein Prüfnachweis geführt werden, beispielsweise in Form eines Prüfbuches (vgl. DGUV Grundsatz 309-007).
- Sparen Sie hier Zeit und Kosten und nutzen Sie unseren PFEIFER Mobile Services – Seite 50.

Instandhaltung und Reparatur DGUV Vorschrift 54 FEM 9.511



- Elektrokettenzüge müssen für den sicheren Betrieb gemäß den Wartungsvorschriften des Herstellers in den vorgeschriebenen Intervallen gewartet werden. Darüber hinaus muss nach den Bestimmungen der FEM 9.511 einmal jährlich die verbleibende Nutzungsdauer ermittelt und dokumentiert werden. Nach Erreichung der maximalen Nutzungsdauer ist eine Generalüberholung notwendig.
- Instandsetzungen und Reparaturen dürfen nur von befähigten Personen durchgeführt werden!

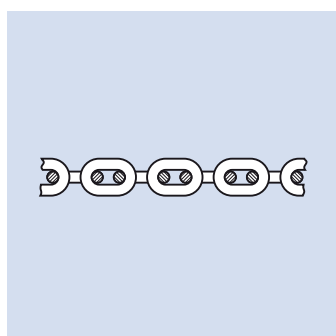
Ablegekriterien Gehäuse



Elektrokettenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z.B.:

- Kennzeichnung fehlt oder nicht mehr leserlich
- Auffällige Geräusche zu vernehmen sind
- Sicherheitsrelevante Teile beschädigt sind
- Am Gehäuse oder den Bedienteilen Schnitte, Kerben, Anrisse, Korrosion und/oder Verfärbungen durch Hitze zu erkennen sind

Ablegekriterien Lastkette DIN 685 Teil 5



Elektrokettenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z.B.:

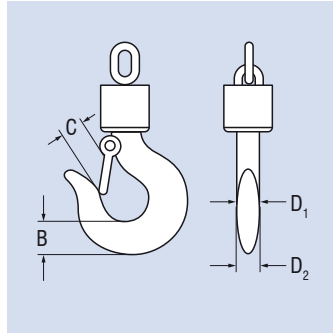
- Kettenglieder der Lastkette verbogen, verdreht und/oder beschädigt sind
- Der Verschleiß der gemittelten Glieddicke an irgendeiner Stelle um mehr als 10% der Nenndicke beträgt
- Der Verschleiß > 3% auf 11 Glieder oder > 5% an einem Kettenglied beträgt

Prüfung und Kontrolle von Elektrokettenzügen

Ablegekriterien

Haken

DIN 15405 Teil 1



Elektrokettenzüge dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn z. B.

- Bei Trag- oder Lasthaken deren Öffnung C um mehr als 10 % vom Baumaß aufgezogen ist
- Und/oder Eine Abnutzung im Hakenmaul (Steghöhe B) bzw. Stegbreite (D) von mehr als 5 % festgestellt wird
- Sicherheitsbügel fehlt

Anwendung von Kranvorschriften für Elektrokettenzüge

Ab wann gelten Elektrokettenzüge als Kran?

Unter bestimmten Voraussetzungen gelten Elektrokettenzüge als Kran gemäß der **DGUV Vorschrift 52**.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

DGUV Vorschrift 52

Laut Definition ist ein Kran im Sinne der Unfallverhütungsvorschrift DGUV 52 ein Hebezeug, das Lasten mit einem Tragmittel heben und zusätzlich in eine oder in mehrere Richtungen bewegen kann.

Mögliche Ausführungen können sein

Verfahren in eine Richtung und Heben:

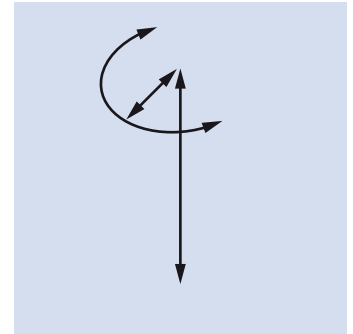
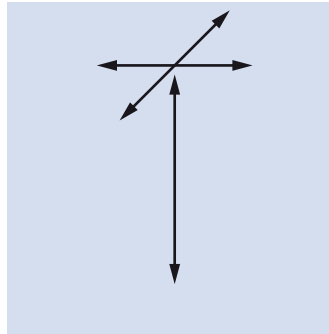
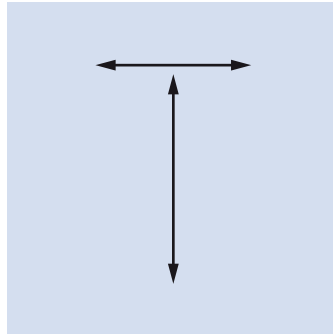
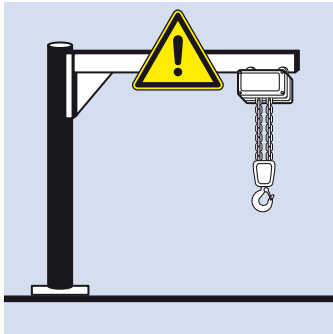
- Schienenlaufkatze

Verfahren in mehrere Richtungen und Heben:

- Brückenkran
- Portalkran

Schwenken und Heben:

- Auslegerkran
- Schwenkarmkran



Prüfung vor Inbetriebnahme von Kranen

DGUV Vorschrift 52



- Eine zusätzliche Prüfung durch einen **Kransachverständigen** ist vor Inbetriebnahme nach geltenden Kranvorschriften für handbetriebene oder teilkraftbetriebene Krane mit einer Tragfähigkeit von mehr als 1000 kg vorgeschrieben **oder ab mind. 2 motorisch betriebenen Achsen**.
- Darüber hinaus sind kraftbetriebene Krane unabhängig von ihrer Tragfähigkeit immer durch einen Kransachverständigen vor Inbetriebnahme abzunehmen.
- Die Prüfung erstreckt sich auf die ordnungsgemäße Aufstellung, Ausrüstung und Betriebsbereitschaft.
- Außerdem muss vor der ersten Inbetriebnahme eine **Vor-, Bau- und Abnahmeprüfung** erfolgen.
- Ausnahme: Betriebsbereit angelieferte Krane mit Nachweis einer Typprüfung oder Vorlage der EG-Konformitätserklärung.

Regelmäßige Prüfung und Prüfnachweis

DGUV Vorschrift 52



- Krane müssen mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person überprüft werden.
- Über die Ergebnisse der Prüfung muss ein Prüfnachweis geführt werden in Form eines **Prüfbuches** (Vgl. DGUV Grundsatz 309-006). Weitere Hinweise finden sich im DGUV Grundsatz 309-001: Prüfung von Kranen.

PFEIFER Mobile Services



Das Leistungsspektrum

Mobiler und stationärer Prüfservice

- ▶ Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen mit modernsten Maschinen und nach den neuesten gesetzlichen Vorschriften
- ▶ Bei größeren Prüfmaßnahmen kommt unser mobiler Prüfservice zu Ihnen in den Betrieb, damit Sie Ihre Produkte gleich wieder zum Einsatz zur Verfügung haben
- ▶ Einzel- und Spezialprüfungen erfolgen im stationären Prüfservice im Stammhaus Memmingen und in den Service-Centern Berlin, Mülheim, Mannheim, Asten bei Linz (Österreich), Knonau (Schweiz), Schiffflange (Luxemburg).

➔ Wir bieten Ihnen auch den Service „RUND UM DAS SEIL“ (Metallische Vergüsse, Kunststoffvergüsse, Spleißarbeiten und Seilwechsel). Sprechen Sie uns an!

Prüfprodukte

- Anschlagketten
- Anschlagseile
- Anschlagpunkte
- Rundschlingen
- Hebebänder
- Klemmen
- Klein- und Großzangen
- Elektrokettzüge
- Seil- und Kettenzüge
- Magnetheber
- Kranwaagen
- Lastanzeigen
- Schachtring-Gehänge
- Regale
- Transportankersysteme
- Stahlwinden, Hydraulikheber
- Traversen
- persönliche Schutzausrüstung
- Werkzeughydraulik
- Zurrmittel
- Leitern
- u. v. m.



Produktprogramm Elektrokettenzüge

Elektrokettenzüge für spezielle Anwendungen

Sie haben in unserem Standardsortiment nichts Passendes für Ihre Anwendung gefunden? PFEIFER bietet auf Anfrage eine Vielzahl an verschiedenen Elektrokettenzügen für spezielle Anwendungen an, wie beispielsweise:

Elektrokettenzug mit Edelstahlkette

Für Arbeiten in hygienischen oder besonders aggressiven Umgebungen

Diese Modelle sind mit einer Edelstahlkette und optimaler lebensmittelechter Schmierung ausgestattet. Deshalb ist dieser Kettenzug besonders gut dort geeignet, wo es sauber zugeht.

Zusammen mit der lebensmittelechten Schmierung eignen sich diese Modelle hervorragend für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie, wie z.B. in Molkereien, Brauereien oder Mineralbrunnen.

In aggressiven Umgebungen, bei denen eine verzinkte Lastkette schnell korrodiert, erhöht die Kette aus hochwertigem Edelstahl die Standzeit enorm.

Elektrokettenzug in Ex-geschützter Ausführung

Für den Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung

In chemischer und pharmazeutischer Industrie, wie auch in einigen anderen Bereichen, können Gase oder Stäube auftreten, die durch ungeschützte Elektrogeräte zur Explosion gebracht werden können.

Um dies zu verhindern, bietet PFEIFER ein breites Programm an Ex-geschützten Kettenzügen nach neuester ATEX-Norm, einschließlich aller notwendigen Zulassungen und Dokumente. Zudem können Hauptschalter und Installationskabel passend zum Kettenzug mitgeliefert werden.

Folgende Schutzklassen bieten wir an:

Gas-Ex: ATEX II2G Eex cde IIB T4, Zone 1
ATEX II2G Eex cde IIC T4, Zone 1
ATEX II3G Eex nA II T3, Zone 2

Staub-Ex: ATEX II2D Eex cde IIB T4 IP65, Zone 21
ATEX II3D IP55, 135°, Zone 22



Elektrokettenzüge für extreme Beanspruchungen

Diese Modelle sind geeignet für extreme Beanspruchungen. Die gesamte Konstruktion der Geräte ist für diese extremen Belastungen ausgelegt.

Ob in den Bereichen Offshore, Bohrinseln, Tunnelbau sowie Militär oder anderen Extremenanwendungen, diese Kettenzüge machen fast alles mit!

Darüber hinaus gibt es Modelle, die für spezifische Anwendungen geeignet sind, wie beispielsweise für das krangestützte Arbeiten.

Beispiel für einen speziellen Elektrokettenzug:



Elektrokettenzug für extreme Beanspruchungen

Bei der Auswahl des für Ihren Einsatzzweck optimalen Zuges helfen wir Ihnen gerne! Kontaktieren Sie uns!

Sprechen Sie Ihren Fachberater an oder rufen Sie uns an:

 +49 (0) 800-7 33 43 37

 +41 (0) 44-76855-55

 +43 (0) 7224-66224-0

 +352-57 42 42

Elektrokettenzüge für den Standardeinsatz

- Auswahlkriterien: Flexibel einsetzbar bei gutem Preis-Leistungsverhältnis dank hoher Standardisierung
- Schnelles Heben oder genaues Positionieren mittels zweier Hubgeschwindigkeiten möglich
- Sicher! Überlastschutz mittels Rutschkupplung
- Angenehmes Handling durch kompakte Abmessungen und geringes Eigengewicht.
- Langlebig! Staub- und spritzwassergeschützt (Schutzart IP55/Isolationsklasse F)
- Hochleistungs-Hebezeugkette Made in Germany

*Hervorragendes
Preis-Leistungs-
Verhältnis*

Alle Modelle inklusive Kettenspeicher
Mit Hakenaufhängung
Dieser Kettenzug zeichnet sich durch große Flexibilität aus. Die Hakenaufhängung kann in eine Öse, einen Ring oder ein optionales Fahrwerk eingehängt werden – je nach Bedarf.



Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	2000
Modell		250/1-8/2	500/1-10/2,5	1000/2-5/1,25	2000/2-3/0,75
Haupthub	m/min	8	10	5	3
Feinhub	m/min	2	2,5	1,25	0,75
Strangzahl		1	1	2	2
Triebwerksgruppe FEM 9.511		2m	2m	2m	1Am
Einschaltdauer (ED) Haupt	%	40	60	60	60
Einschaltdauer (ED) Fein	%	25	25	25	25
Maße Lastkette	mm	4×12	7,2×21	7,2×21	7,2×21
Hubmotor (400 V 50 Hz)	kW	0,32/0,08	0,9/0,2	0,9/0,2	1,1/0,2
Bestell-Nr. mit 3 m Hub, 1,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		237401	237404	237407	237410
Bestell-Nr. mit 6 m Hub, 4,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		237402	237405	237408	237411
Bestell-Nr. mit 10 m Hub, 8,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		237403	237406	237409	237412

Andere Hubhöhen auf Anfrage!

Elektrokettenzüge für den gelegentlichen Einsatz

- Auswahlkriterium: Anwendungs-spezifische Ausführung bei Top-Preis-Leistungsverhältnis
- Langlebig! Staub- und spritzwassergeschützt (Schutzart IP55/Isolationsklasse F)
- Sicher! Überlastschutz mittels Rutschkupplung

Die Einfachen!

Einsatz z. B. in der Werkstatt oder für gelegentliches Bewegen von Lasten in Industrie und Handwerk

Alle Modelle inklusive Kettenspeicher

Direktgesteuert, 5t- und 6,3t-Version schützgesteuert mit Endscharter

Betriebsspannung 400 V AC / 50 Hz

Eine Hubgeschwindigkeit für Heben und Senken

Mit Ösen- oder Hakenaufhängung bzw. mit Hand- oder Elektrofahrwerk

Weitere Optionen aus Standard lieferbar. Bitte fragen Sie an:

Andere Hubhöhen (größer und kleiner) und andere Hubgeschwindigkeiten
Schützsteuerung oder Funkfernsteuerung, z.B. bei feuchter Umgebung oder starker Beanspruchung der Bedienflasche – für zusätzliche Sicherheit!
Hubendscharter für Heben und Senken verhindern sicher, dass der Lasthaken oben oder unten in den Anschlag gefahren wird.

Elektrofahrwerke mit anderen Fahrgeschwindigkeiten bis 25 m/min oder 2 Fahrgeschwindigkeiten

Tipp: Bei Lasten ab 1000 kg sollte ein Elektrofahrwerk verwendet werden!

Bei Handfahrwerken lassen sich Lasten dieser Größenordnung kaum bzw. nicht mehr bewegen!



Tragfähigkeit	kg	250	500	800	1000	1600	2000	2500	3200	5000	6300
Modell		020/52	020/53	050/53	030/52	070/54	070/55	070/56	090/55	110/52	110/54
Bezeichnung		250/2-4	500/2-3	800/2-5	1000/2-4	1600/2-4	2000/2-3	2500/2-4	3200/2-4	5000/2-5	6300/2-4
Haupthub	m/min	4	3	5	4	4	3	4	4	5	4
Strangzahl		2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Triebwerksgruppe FEM 9.511		2m	3m	1Am	1Bm	2m	1Am	1Bm	2m	2m	1Bm
Triebwerksgruppe Lastkette EN 818-7		2m	2m	1Bm	1Bm	2m	1Bm	1Bm	2m	2m	1Bm
Einschaltdauer (ED) Haupt	%	60	60	50	40	60	40	60	60	60	60
Max. zul. Schaltungen je Stunde		360	240	240	240	240	240	240	240	240	240
Maße Lastkette	mm	4×12	4×12	5,2×15	5,2×15	7,2×21	7,2×21	7,2×21	9×27	11,3×31	11,3×31
Hubmotor (400 V 50 Hz)	kW	0,175	0,55	0,75	0,55	1,1	1,1	1,7	2,2	4	4
Bestell-Nr. mit 3 m Hub, 1,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217773	217774	217775	217776	217777	217778	217779	217780	217781	217782
Bestell-Nr. mit 6 m Hub, 4,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217783	217784	217785	217786	217787	217788	217789	217790	217791	217792
Bestell-Nr. mit 10 m Hub, 8,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217793	217794	217795	217796	217797	217798	217799	217800	217801	217802

Andere Aufhängungen (Bitte zusätzlich zum Kettenzug bestellen!)

Bestell-Nr. Hakenaufhängung		218151	218153	218154	218155	218156	218157	218158	218159	218160	218161
Bestell-Nr. Handfahrwerk Typ N		218189	218192	218193	218194	218195	218196	218197	218198	—	—
Bestell-Nr. Elektrofahrwerk Typ N		218208	218209	218210	218211	218212	218216	218217	218218	218219	218220
Fahrgeschwindigkeit E-Fahrwerk Typ N	m/min	16	16	16	16	16	16	8	8	4/16	4/16
Trägerflanschbreite Fahrwerke Typ N	mm	50–106	50–106	66–135	66–135	66–135	66–135	82–155	82–155	90–155	90–155

Achtung! Bei den Kettenzügen mit den Artikelnummern 217800 und 217801 wird zur Entlastung des Kettenspeichers ein zusätzlicher Anschlagpunkt benötigt. Bei Kettenzügen mit Fahrwerken wird ein nachlaufendes Fahrwerk benötigt. Bitte mitbestellen!

Elektrokettenzüge für den Dauereinsatz

Die Dauerläufer!

- ▶ **Auswahlkriterien:**
Hohe Einschaltdauer, hohe Triebwerksgruppe,
Anzahl an zul. Schaltungen je Stunde
- ▶ **Schneller Hub und millimetergenaues Positionieren durch
2 Hubgeschwindigkeiten**
- ▶ **Wartungsarm durch hohe Triebwerksgruppe**
- ▶ **Langlebig! Staub- und spritzwassergeschützt
(Schutzart IP55/Isolationsklasse F)**
- ▶ **Sicher! Überlastschutz mittels Rutschkupplung**

Einsatz überall dort wo der Kettenzug sehr häufig verwendet oder häufig an der Bedienflasche geschaltet wird, z.B. an Schwenkkränen an einer Verladestelle etc. Direktgesteuert, Betriebsspannung 400V AC / 50Hz

Modell 091/56, 111/52 und 051/55 inkl. Schutzsteuerung und Endschalter Mit Ösen- oder Hakenaufhängung bzw. mit Hand- oder Elektrofahrwerk

Weitere Optionen aus Standard lieferbar. Bitte fragen Sie an:

Andere Hubhöhen (größer und kleiner) und andere Hubgeschwindigkeiten Schutzsteuerung oder Funkfernsteuerung, z.B. bei feuchter Umgebung oder starker Beanspruchung der Bedienflasche – für zusätzliche Sicherheit! Hubendschalter für Heben und Senken verhindern sicher, dass der Lasthaken oben oder unten in den Anschlag gefahren wird.

Fahrwerke für andere Flanschbreiten und andere Fahrgeschwindigkeiten



Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	2000	3200	5000
Modell		021/53	051/55	071/53	091/51	091/56	111/52
Bezeichnung		250/2-4/1	500/2-9/2,3	1000/2-5/1,25	2000/2-4/1	3200/2-5/1,25	5000/2-5/1,25
Haupthub	m/min	4	9	5	4	5	5
Feinhub	m/min	1	2,3	1,25	1	1,25	1,25
Strangzahl		2	2	2	2	2	2
Triebwerksgruppe FEM 9.511		3m	3m	2m	3m	2m	2m
Triebwerksgruppe Lastkette EN 818-7		2m	1Bm	2m	3m	2m	2m
Einschaltdauer (ED) Haupt	%	50	60	60	60	60	40
Einschaltdauer (ED) Fein	%	40	25	25	25	25	24
Max. zul. Schaltungen je Stunde		240	240	240	240	240	240
Maße Lastkette	mm	4×12	5,2×15	7,2×21	9×27	9×27	11,3×31
Hubmotor (400V 50 Hz)	kW	0,32/0,08	1,1/0,2	1,1/0,2	1,5/0,37	3,0/0,75	4,4/1,0
Bestell-Nr. mit 3 m Hub, 1,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		218111	218112	218113	218114	218115	218116
Bestell-Nr. mit 6 m Hub, 4,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		218117	218118	218119	218120	218121	218122
Bestell-Nr. mit 10 m Hub, 8,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		218123	218124	218125	218126	218127	218128

Andere Aufhängungen (Bitte zusätzlich zum Kettenzug bestellen!)

Bestell-Nr. Hakenaufhängung		218162	218163	218164	218165	218166	218167
Bestell-Nr. Handfahrwerk Typ N		218199	218200	218201	218202	218203	—
Bestell-Nr. Elektrofahrwerk Typ N		218221	218222	218223	218224	218225	218226
Fahrgeschwindigkeit E-Fahrwerk Typ N langsam/schnell	m/min	5/20	5/20	5/20	5/20	5/20	4/16
Trägerflanschbreite Fahrwerke Typ N	mm	50–106	50–106	66–135	82–155	82–155	90–155

Achtung! Bei den Kettenzügen mit den Artikelnummern 218126, 218127, 218128 wird zur Entlastung des Kettenspeichers ein zusätzlicher Anschlagpunkt benötigt. Bei Kettenzügen mit Fahrwerken wird ein nachlaufendes Fahrwerk benötigt. Bitte mitbestellen!

Elektrokettenzüge für große Hubhöhen oder schnelles Heben

- Auswahlkriterien: Hohe Hubgeschwindigkeit, 1-strängig, hohe Einschaltdauer, hohe Triebwerksgruppe, Hubendschalter
- Schneller Hub und millimetergenaues Positionieren durch 2 Hubgeschwindigkeiten
- Mit Hubendschaltern – verhindern sicher, dass der Lasthaken oben oder unten in den Anschlag gefahren wird
- Langlebig! Staub- und spritzwassergeschützt (Schutzart IP55/Isolationsklasse F)
- Sicher! Überlastschutz mittels Rutschkupplung
- Wartungsarm durch hohe Triebwerksgruppe

Einsatz überall dort, wo Lasten über große Höhen ohne Pause gehoben werden sollen oder schnell bewegt werden müssen.

Alle Modelle inklusive Kettenspeicher

Schützsteuerung 24VDC, Betriebsspannung 400V AC / 50 Hz

Mit Ösen- oder Hakenaufhängung bzw. mit Hand- oder Elektrofahrwerk

Weitere Optionen aus Standard lieferbar. Bitte fragen Sie an:

Andere Hubhöhen (größer und kleiner) und größere Hubgeschwindigkeiten

Fahrwerke für andere Flanschbreiten und andere Fahrgeschwindigkeiten

Funkfernsteuerung



Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	1600	2500	3200
Modell		051/52	071/53	091/52	091/56	111/52	111/54
Bezeichnung		250/1-12/3	500/1-10/2,5	1000/1-10/2,5	1600/1-10/2,5	2500/1-10/2,5	3200/1-8/2
Haupthub	m/min	12	10	10	10	10	8
Feinhub	m/min	3	2,5	2,5	2,5	2,5	2
Strangzahl		1	1	1	1	1	1
Triebwerksgruppe FEM 9.511		3m	2m	3m	2m	2m	1Bm
Triebwerksgruppe Lastkette EN 818-7		2m	2m	3m	2m	2m	1Bm
Einschaltdauer (ED) Haupt	%	40	60	60	60	40	25
Einschaltdauer (ED) Fein	%	10	25	25	25	25	25
Max. zul. Schaltungen je Stunde		240	240	240	240	240	150
Maximaler Hakenweg ohne Pause*	m	360	300	300	300	300	120
Maße Lastkette	mm	5,2×15	7,2×21	9×27	9×27	11,3×31	11,3×31
Hubmotor (400V 50Hz)	kW	0,6/0,1	1,1/0,2	0,75/3,0	3,0/0,75	4,4/1,0	4,4/1,0
Bestell-Nr. mit 10 m Hub, 8,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217808	217809	217810	217811	217812	217813
Bestell-Nr. mit 15 m Hub, 13,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217814	217815	217816	217817	217818	217819
Bestell-Nr. mit 20 m Hub, 18,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217820	217821	217822	217823	217824	217825
Bestell-Nr. mit 25 m Hub, 23,5 m Steuerleitung und Ösenaufhängung		217826	217827	217828	217829	217830	217831

Andere Aufhängungen (Bitte zusätzlich zum Kettenzug bestellen!)

Bestell-Nr. Hakenaufhängung		218168	218169	218171	218172	218173	218174
Bestell-Nr. Handfahrwerk Typ N		218204	218205	218206	218207	—	—
Bestell-Nr. Elektrofahrwerk Typ N		218227	218228	218229	218230	218231	218232
Fahrgeschwindigkeit E-Fahrwerk Typ N	m/min	5/20	5/20	5/20	5/20	4/16	4/16
Trägerflanschbreite Fahrwerke Typ N	mm	50–106	66–135	82–155	82–155	90–155	90–155

Achtung! Bei Kettenzügen mit den Artikelnummern 217818, 217819, 217823, 217824, 217825, 217827, 217828, 217829, 217830, 217831 wird zur Entlastung des Kettenspeichers ein Anschlagpunkt benötigt, bei Kettenzügen mit Fahrwerken ein nachlaufendes Fahrwerk. Bitte mitbestellen!

* Der Hakenweg beschreibt den gesamten Weg (Heben und Senken), den der Haken zurücklegt. Wird der maximale Hakenweg genutzt, so muss der Kettenzug im Anschluss daran vollständig abkühlen.

Elektrokettenzüge Plug & Play

- ▶ Einstecken, loslegen! Betrieb mit 230V Steckdose (Lichtstrom)
- ▶ Mit Hakenaufhängung für den flexiblen Einsatz
- ▶ Langlebig! Staub- und spritzwassergeschützt (Schutzart IP55/Isolationsklasse F)
- ▶ Sicher! Überlastschutz mittels Rutschkupplung

Kettenzüge dieser Baureihe eignen sich besonders für Montagen. Besonderer Vorteil ist die Flexibilität. Überall dort, wo eine Lichtstromsteckdose vorhanden ist, kann der Kettenzug betrieben werden. Alle Modelle inklusive Kettenspeicher Direktgesteuert Betriebsspannung 230V AC / 50Hz

Für die Steckdose 230 V



Tragfähigkeit	kg	250	500	1000	2000
Modell		020/01	020/01	050/02	070/01
Bezeichnung		250/1-8	500/2-4	1000/2-4	2000/2-3
Haupthub	m/min	8	4	4	3
Strangzahl		1	2	2	2
Triebwerksgruppe FEM 9.511		2m	2m	1Am	1Am
Triebwerksgruppe Lastkette EN 818-7		1Bm	1Bm	1Bm	1Bm
Einschaltdauer (ED) Haupt	%	40	40	40	40
Max. zul. Schaltungen je Stunde		240	240	240	240
Maße Lastkette	mm	4×12	4×12	5,2×15	7,2×21
Hubmotor (230 V 50 Hz)	kW	0,25	0,25	0,55	1,1
Bestell-Nr. mit 3 m Hub, 1,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		218129	218130	218131	218132
Bestell-Nr. mit 6 m Hub, 4,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		218133	218134	218135	218136
Bestell-Nr. mit 10 m Hub, 8,5 m Steuerleitung und Hakenaufhängung		218137	218138	218139	218140

Weitere Optionen aus Standard lieferbar. Bitte fragen Sie an:
Andere Hubhöhen (größer und kleiner) und andere Hubgeschwindigkeiten
Elektro- oder Handfahrrwerke

Produktprogramm Druckluft-Hebezüge

Druckluft-Hebezüge von 125 kg bis 100 t

Druckluft-Hebezeuge eignen sich für alle Arten von industriellen und maritimen Anwendungen. Durch die sehr leichte Bedienung und die wartungsarmen Eigenschaften dieser Geräte ist ein effizienter Einsatz gewährleistet. Darüber hinaus ist ein Dauereinsatz mit einer Einschalt-dauer von 100 % möglich.

Durch das Betreiben des Druckluft-Hebezeuges ohne Strom ergeben sich verschiedene Einsatzmöglichkeiten, die mit elektrisch betriebenen Geräten schwierig oder nicht realisierbar sind.

Ein Beispiel dafür ist der Einsatz von Druckluft-Hebezeugen in EX-Bereichen, in denen Explosionsgefahr durch Gas oder Staub besteht. Möglich ist dies durch einen funkenfreien Luftmotor. Darüber hinaus sind die ATEX-klassifizierten Geräte speziell für diese Anwendung konfiguriert, wie z. B. durch die Ausstattung mit bronzierten Haken.



Die wichtigsten Vorteile im Überblick

- Im Dauerbetrieb einsetzbar – Einschalt-dauer 100 %
- Optimale und schnelle Positionierung der Last durch stufenlos steuerbare Geschwindigkeiten
- Gleichbleibende Tragfähigkeit bei einem Luftdruck zwischen 4 und 6,3 bar
- Integrierte Überlastsicherung
- Serienmäßig für den EX-Bereich geeignet
- Sonderausführungen nach Kundenwunsch

Erhältlich für den EX-Bereich, CE konform nach ATEX-Richtlinie

- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 2,
⚡ II 3 GD IIA T4
- Funkensichere Ausführungen für die Zone 1,
⚡ II 2 GD IIB T4 sowie ⚡ II 2 GD IIC T4

Zielbranchen

- Offshore-Ölindustrie
- Fertigungsstraßen
- Energieanlagen
- Raffinerien
- Maschinenbau
- Gießereien
- Chemieindustrie

Zubehör und mögliche Spezifikationen

- Druckluftaufkatzen
- Roll- und Haspelfahrwerke
- Maritim- und Offshorespezifikationen/korrosionsbeständig
- Auswahl von Hängetastern
- Drahtlose Taster für elektropneumatische Steuerung
- Steuerungssysteme
- Kettenspeicher
- Und vieles mehr ...

Fragen Sie uns als Ihren Spezialisten:

Wir freuen und darauf, eine optimale Lösung für Ihre Anwendung zu finden!

🇩🇪 +49 (0) 83 31-937-112

🇨🇭 +41 (0) 44-76855-55

🇦🇹 +43 (0) 7224-66224-0

🇮🇹 +352-57 42 42

E-Mail: technik-azs@pfeifer.de

PFEIFER

PFEIFER Hebezeugesortiment 05/2018

Geeignetes Zubehör

Rollfahrwerke

Geeignet für Hand-, Elektro- und Drucklufthebezeuge
 Sehr einfache, nahezu stufenlose Anpassung an verschiedene Trägerflanschbreiten
 Einstellbar für weiten Trägerbereich und verschiedene Profile (z. B. INP, IPE, IPB)
 Optimale Laufeigenschaften durch kugellagerte Laufrollen
 Kippsicherung und Radbruchstützen serienmäßig
 Zentrische Aufhängung des Hebezeuges in der Ösentraverse – kein seitliches Wandern auf der Traverse
 Ausführungen 500/1000/2000, kleine Flanschbreiten in Blau



Hinweis: An beiden Enden der Laufbahn ist eine Fahrbegrenzung vorzusehen. Sie sind so anzubringen, dass die elastischen Begrenzungspuffer des Fahrwerks beim Fahren in die Endstellung dagegen fahren. In der Regel werden als Montagehilfe andere Hebezeuge (z. B. Gabelstapler, Hebebühnen) benötigt. Diese müssen das Gewicht der Geräte sicher aufnehmen können.

Tragfähigkeit kg	Trägerflanschbreite	max. Flanschdicke	kleinster Kurvenradius m	Gewicht kg	Bestell-Nummer
	mm				
500	50–220	24	0,90	8,0	115188
500	160–300	40	0,90	10,6	115189
1000	58–220	30	1,00	9,0	115190
1000	160–300	40	0,90	12,0	115191
2000	66–220	36	1,10	16,5	115192
2000	160–300	40	1,15	19,3	115193
3000	74–220	25	1,40	32,0	115194
3000	160–300	40	1,40	35,8	115195
5000	90–220	25	1,80	48,0	115196
5000	180–300	40	1,80	52,2	115197

Haspelfahrwerke

Ausführung wie Rollfahrwerke, jedoch Fährantrieb mittels Handkette über ein Handkettenrad. Mit verzinkter Handkette für 3 m Laufbahnhöhe.

Andere Kettenlängen für größere Laufbahnhöhen auf Anfrage.

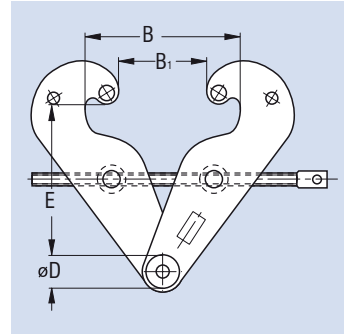


Tragfähigkeit kg	Trägerflanschbreite	max. Flanschdicke	kleinster Kurvenradius m	Handkraft bei Nennlast daN	Gewicht kg	Bestell-Nummer
	mm					
500	50–220	25	0,90	3	9,7	168186
500	160–300	40	0,90	3	12,6	168187
1000	58–220	25	0,90	6	11,2	168188
1000	160–300	40	0,90	6	14,1	168189
2000	66–220	25	1,15	7	18,0	168190
2000	160–300	40	1,15	7	21,3	168191
3000	74–220	25	1,40	7	35,4	168192
3000	160–300	40	1,40	7	39,2	168193
5000	90–220	25	1,80	9	51,8	168194
5000	180–300	40	1,80	9	56,0	168195

Trägerklemmen



Zum Anbringen eines Anschlagpunktes an I-Trägern
 Auch zum Heben von I-Trägern in vertikaler Richtung geeignet
 Leichte und einfache Montage, durch Schraubspindel auf Trägermaß einstellbar
 Zum senkrechten Aufhängen von Hebezeugen
 Niedrige Bauhöhe
 Auch für I-Profile mit Neigung des Unterflansches bis 20 % geeignet



Tragfähigkeit kg	Maße mm						Gewicht kg	Bestell-Nummer
	B _{min}	B _{max}	B1 _{max}	D	E _{min}	E _{max}		
2000	75	260	215	23	102	155	5,2	136879
3000	80	354	320	24	140	225	10,0	198086
5000	80	354	320	28	140	225	11,3	136881

PFEIFER – weltweit für Sie da



DEUTSCHLAND

■ **Memmingen**
TEL +49-8331-937-112
E-MAIL complett@pfeifer.de
WEB www.pfeifer.info

Service Center in Ihrer Nähe:

■ **Berlin**
Lengeder Straße 21 – 23
13407 Berlin

■ **Hamburg**
Mühlenhagen 164
20539 Hamburg

■ **Mülheim**
Tunnelstraße 38
45478 Mülheim

■ **Mannheim**
Markircher Straße 14
68229 Mannheim

ÖSTERREICH

■ **Asten**
TEL +43-7224-66224-0
E-MAIL info@pfeifer-austria.at
WEB www.pfeifer-austria.at

SCHWEIZ

■ **Knonau**
TEL +41-44-768-55-55
E-MAIL info@pfeifer-isofer.ch
WEB www.pfeifer-isofer.ch

LUXEMBURG / FRANKREICH

■ **Schifflange**
TEL +352-574242
+33-676544268
E-MAIL info@pfeifer-sogequip.lu
WEB www.pfeifer-sogequip.lu

POLEN

■ **Wrocław**
TEL +48-71-3980760
E-MAIL info@pfeifer.pl
WEB www.pfeifer.pl

UNGARN

■ **Budapest**
TEL +36-1-2601014
E-MAIL info@pfeifer-garant.hu
WEB www.pfeifer-garant.hu

GROSSBRITANNIEN

■ **Crewe**
TEL +44-1270-587728
E-MAIL sales@pfeiferdrako.co.uk
WEB www.pfeifer.co.uk

■ **Southampton**
TEL +44-23-8066-5470
E-MAIL sales@ropeandtackle.com
WEB www.ropeandtackle.com

SPANIEN

■ **Madrid**
TEL +34-91-659-3185
E-MAIL p-es@pfeifer.es
WEB www.pfeifer.es

USA

■ **Hampton**
TEL +1-757-825-2544
E-MAIL info@pfeifer.us.com
WEB www.pfeifer.us.com

■ **Houston**
TEL +1-832-827-2923
E-MAIL info@pfeifer.us.com
WEB www.pfeifer.us.com

RUSSLAND

■ **Moskau**
TEL +7-495-363-01-27
E-MAIL info@pfeiferrussia.ru
WEB www.pfeiferrussia.ru

■ **St. Petersburg**
TEL +7-812-740-12-24
E-MAIL info@pfeiferrussia.ru
WEB www.pfeiferrussia.ru

CHINA

■ **Shanghai**
TEL +86-21-56778006
E-MAIL info@pfeifer.com.cn
WEB www.pfeifer.com.cn

VAE

■ **Dubai**
TEL +971-4-883-8445
E-MAIL sales@pfeifer.ae
WEB www.pfeifer.ae